

restlose Lösung der sudetendeutschen Frage möglich ist. Es muß künftig unmöglich sein, daß Militär und Gendarmen von verantwortungslosen Elementen...

das die Deutschen in der ganzen Welt diesem Schicksal ihrer Volksgenossen nicht gleichgültig gegenüberstehen können.

Beschlagnahme!

Telegramm unseeres Korrespondenten S. Prag, 21. Mai

Am Sonntag verließen zahlreiche sudetendeutsche Mitglieder der Beschlagnahme, die über die Vorläufe im Grenzgebiet berichtet hatten, die „Rundschau“ an sieben, die „Zeit“ an 20 Stellen, die „Währsch-Zeitung“ an fünf Stellen...

„Geradezu eine Menschenjagd auf Deutsche“

Marristen und Tscheken Hand in Hand — Feststellungen der Sudetendeutschen Partei Verhandlungen über das Nationalitätenstatut vorläufig abgelehnt

Telegramm unseeres Korrespondenten

S. Prag, 21. Mai

Angesichts der fortwährenden Ausschreitungen gegen Sudetendeutsche trat am Freitag der Politische Ausschuss der Sudetendeutschen Partei zu einer außerordentlichen Sitzung zusammen...

Die Zusammenfassung der Berichte erweist, wie die Mitteilung über diese Sitzung belegt, daß sozialdemokratische, kommunistische und tschechische Elemente sich verbinden und das Sudetendeutschtum auf das unerträglichste provozieren...

In dem Bericht über die Sitzung heißt es weiter: „Unabhängig davon die Wahlpropaganda der tschechischen, marxistischen und kommunistischen Parteien mit Propaganda gegen das Deutschstum...“

Der politische Ausschuss hat sich, daß bereits nach den ersten Vorläufen der Ministerpräsident Dr. Dobscha schriftlich und mündlich auf den Ernst der...

Unerhörte tschechische Ausschreitungen

Prag, 21. Mai

In der Tschschowawetz kam es am Freitag zu neuen schweren Ausschreitungen gegen Sudetendeutsche. In Komotau ging tschechisches Militär ohne jeden Anlaß mit dem Bajonett gegen die Deutschen vor...

Am Freitagvormittag berief der Bezirkshauptmann von Komotau die Spitzen der Sicherheitsbehörden und des Abgeordneten Reiches der Sudetendeutschen Partei in sein Amt...

Bis 23.00 Uhr war alles vollkommen ruhig. Während demerit man, wie aus den Zeitungsstellen zahlreiches dienstfreies Militär auf den Wartplatz kramte...

zahlreich patrouillierende Staatspolizei im Orte. Unter dem Kommando eines Zugführers zogen inzwischen die Soldaten weiter auf die Bevölkerung ein.

Abgeordneter Remeš, der sofort gerufen wurde, erlaubte die Staatspolizei, nachdem fast nur mehr Soldaten auf dem Wartplatz waren, um Verstellung des Zugführers und seiner Kompanien...

Zuletzt erhielt ein großes Gendarmerteil, auf das unter dem Kommando eines energisch ansetzenden Leiters die Soldaten in die Räume traten. Zur Stunde werden sie dort zurückgehalten...

Am Sonntag dürften etwa 100 Personen mehr oder minder schwer verletzt sein. In der John-Turnhalle sind mehrere durch Salbeteilische Verletzungen unter...

Russifeste in neuem Geiste

Deutschland, das Land der Musik — nie hat dieses Wort größere Berechtigung gehabt als heute, da an der Spitze des Reiches ein Mann steht, der selbst so sehr Künstler wie Staatsmann...

Es mag ein Irrtum sein, aber es ist wie eine Unterbrechung des Gedankens einer neuen deutschen Musikform, die angebahnt werden soll: In diesen Tagen findet in Bad Wildbad ein Beethovenfest der Diller-Jugend statt...

Die Reichsmusikpflege aber sollen ein Netz des ganzen deutschen Volkes werden. Und so findet man in dem großen Bad von Elgersburg zum Duffelsdorfer Bach neben solchen zu Einfont-

sonjerten und Opernaufführungen auch andere zu Werkstätten, zur Eröffnung eines Musiklagers der D. J. zu Mänscherfonten und anderen Singstätten...

Die Aufgabe, die sich die früheren Musikfeste gestellt hatten, die Pflege des zeitgenössischen Schaffens, soll dabei nicht außer acht gelassen werden...

Und noch ein drittes Musikfest nimmt heute seinen Anfang, das sudetendeutsche in Teplitz-Schönau. Auch hier finden wir ähnliche Gedanken durchgeleitet: Rück der alten tschechischen Musik...

Wie eine große Zusammenfassung der musikalischen Kräfte der Sudetendeutschen ist die in Teplitz-Schönau neben den deutschen Festen in Bad Wildbad und Duffelsdorf: bei allen dreien kommt zum Ausdruck...

Dobschas Nationalitätenstatut

Prag, 21. Mai

Ministerpräsident Dr. Dobscha gab am Freitag vor Vertretern der Presse Erklärungen über das von der Regierung ausgearbeitete Nationalitätenstatut ab.

Er sagte u. a., daß die Regierung sich auf bestimmte Hauptgrundsätze geeinigt habe, deren Normierungen so vorbereitet seien, daß sie einerseits den Gesamtstand geltendmachender Maßnahmen...

Ministerpräsident Dr. Dobscha sagte dann u. a., wenn die Tschschowawetz ihre Mission, die Organisierung dieser Nationalitäten und nationalen Gruppen, aus denen sich der Staat zusammensetzt...

Dobscha betonte sodann, daß sich die ungeheure und einjährige geistliche Entwicklung, die einem 75-Millionen-Volk die Erreichung des Selbstbestimmungsrechts brachte, nicht verwirklichter ist...

Nichts als Worte

Mit feinen Erklärungen an die Prager Pressevertreter hat Ministerpräsident Dobscha den vielen Worten, die seit 20 Jahren über diese Dinge gesprochen worden, neue Worte, nicht als Worte hinzugefügt...

Wenn Dobscha sagt, daß Proportionalität und Selbstverwaltung die Grundgedanken des neuen Statuts bilden, so müssen wir dazu leider feststellen, daß diese Zusicherungen gar nicht Neues darstellen...

die Grundzüge und Methoden der nationalen Gleichberechtigung formuliert, gleichzeitig jedoch rücksichtslos jeden Versuch der Unterdrückung...

Die Verhandlungen mit den deutschen und jüdischen Volksgruppen, die bereits durch vorläufige informatorische Besprechungen vorbereitet wurden...

Dobscha befahte sich ferner mit dem tschechischen Fragen. Er sprach seine Ansichten über das Verhältnis von Tschechen und Deutschen aus...

schafes handelt. Besprechungen aber können heute nicht mehr helfen, geschweige denn befriedigen. Es darf heute nicht mehr, wie es die Rede von Dobscha leider wieder offenbart...

Näherdem haben wir mit der verhänglichen „Proportionalität“ schon die üblichen Erfahrungen gemacht. Denn die „proportionale“ Zurechnung...

gebracht. Ihre Verleugnungen werden protokolllärlich festgehalten.

In der sudetendeutschen Industriestadt Chodau bei Karlsbad kam es gestern an schweren Zusammenstößen zwischen tschechischen und deutschen Bevölkerung. Tschechische Gendarmen aus Chodau...

Der Bevölkerung von Chodau bemüht sich daraufhin eine ungeheure Erregung. Die tschechische Gendarmarie, die die Kerzen wägig vertoren hatte...

fehlt ihre Geschäfte und liegen die Kassen brunnert. In den Betrieben wurde die Arbeit eingestellt...

Die Totsache von Chodau durch tschechische Gendarmen löste auch in den Nachbarorten Reiz und heftige Empörung aus. Die Bevölkerung schloß sich ebenfalls der Aktion der tschechischen Einwohner...

In Brünn wurden die Demonstrationen gegen das Sudetendeutschtum auch am Freitag fortgesetzt. Den Tag gaben die tschechischen nationalistischen Studenten an...

SLUB Wir führen Wissen.

Wenn Sie... Die Sch... gelehrt nach... Die Sch... gelehrt nach... Die Sch... gelehrt nach...

Schlage

Ein deutscher Held

ALBERT LEO SCHLAGETER

Wenn heute und morgen Adolf Hitlers Volksgenossen im Saale zum Gedenken an den 20. Mai 1933, so gilt ihr Gedenken auch dem Helden der Bewegung, dessen Heldentum für Deutschland sich in weiten Taten zum fünfzigsten Male jähren wird: Albert Leo Schlageter, der am 20. Mai 1933 unter französischen Kanonen auf der Goldheimer Heide bei Düsseldorf starb.

Da, wo heute das Denkmal für den deutschen Helden vom Bergbau hinab in das Schwarzwaldtal steht, war Albert Leo Schlageters Heimat: in Schönan im Riesental, am Fuße des Feldbergs. Ein alemannischer Bauernsohn war Albert Leo Schlageter, aus der Stadt, in der sich alles alemannische Wesen so ausdrucksvoll vereint, aus Freiburg, 1894 er in den großen Krieg des deutschen Volkes. Der Primaner wird zum Kriegsfreiwilligen im Feldartillerieregiment Nr. 76 und rückt im März 1915 ins Feld. Bis Kriegsende bleibt Albert Leo Schlageter an der Westfront, zweimal verwundet, 1917 zum Leutnant befördert, mit dem EK I ausgezeichnet. „Ich wurde mir heute eine große Freude an dem,“ schreibt er über seinen Eltern, „ich habe für tapfere Patrouillen das Eiserne Kreuz I. Kl. verliehen bekommen. Meine Patrouillen sind an höherer Stelle angesehen und sehr hoch eingeschätzt worden, obwohl es für mich nichts anderes war, als auf dem Posten, auf den ich gestellt wurde, meine Pflicht und Schuldigkeit getan zu haben.“

Diese Schlichtheit wird immer das Wesen Schlageters bestimmen, auch als er in die Heimat zurückkehrt nach kurzem Aufenthalt wieder in den Kampf für Deutschland zieht, diesmal an der Spitze einer Batterie des in Oberbaden aufgestellten Freikorps von Madem ins Baltikum. Wegen der deutschfeindlichen Verbände, auf der Wacht für Deutschland und für Europa stehen die „Baltikamer“ im Jahre 1919, in dem die rote Welt alle baltischen Länder an sich zu ziehen droht, kämpfen sie gegen die Bolschewiken, die von Moskau aus nach Europa greift. Hunderte liegen gefangen und auf einen elenden Tod gefasst in den Kerker des von den Bolschewisten besetzten Riga. Jede Minute, um die die Befreiung sich verspätet, kann die entscheidende Minute werden, um die die Retter zu spät kommen, als am 22. Mai 1920 die ersten die Rüstbedürfnisse erreichen. Wenige Mann sind es nur, die zuerst über die Brücke hüpfen und als Vorhut sich am Ufer festsetzen — da kracht es hinter ihnen, ein Gefäß ist aufgefahren, ohne jede Bedingung schickt es auf fünfzig Schritt auf das Ufer, es ist das Gefäß Albert Leo Schlageters.

„Dem hohen Tag von Riga oder sonst der Druck der Gewalt, der Druck der Verpfändungen durch die baltischen Regierungen, das Verlangen der Regierung in der Heimat, der Abmarsch nach Danzig und die Auflösung der Truppe. Der Bolschewismus aber nicht immer weiter, und im Jahre 1920 steht das Ruhrgebiet in roten Flammen. Wieder treten Freiwillige an, das Verderben zu bannen. Wieder ist Albert Leo Schlageter mit seiner Wehrgehilfenbatterie mitten unter ihnen in entscheidenden Kämpfen, und als dann wieder die Auflösung kommt, nachdem das rettende Werk getan, da arbeiten Schlageter und seine Kameraden als Landarbeiter im ostpreussischen und pom-

merischen Lande und im Winter kann man sie auch die Strahlen Königsbergs vom Schnee säubern sehen. Schlageter trennt sich nicht von seinen Kameraden, sie bleiben Soldaten und Kämpfer für Deutschland, und im nächsten Frühjahr schon ergeht wieder der Ruf an sie. Diesmal geht es nach Oberschlesien, in den Kampf, der um die Volksabstimmung entbrennt, einen Kampf, der unterirdisch und offen geführt wird. Zu



Albert Leo Schlageter

Rosel liegen festes junge deutsche Patrioten, im sogenannten internationalen Gefängnis, und warten auf den Abtransport in französische Kerker. Ein fühner Handreich gibt ihnen die Freiheit wieder: die Gruppe Schlageter hat ihn ausgeführt. Und dann — genau zwei Jahre nach dem Tag von Riga — am 22. Mai 1921, steht die Kompanie Schlageter in den Kämpfen, die mit der Erklärung des Annaberges enden.

Wieder hat Albert Leo Schlageter für Deutschland gekämpft. Wieder kommt das bittere Ende. Als die Kämpfer zurückkehren, steht die Polizei des roten Frankreich in dichten Kolonnen an der Grenze und entwarfnet die Rückkehrenden. Schlageter ruht nicht, bis er den weissen seiner Kameraden Brot und Arbeit verschafft hat, er selbst kommt nach mancherlei Umwegen nach Berlin, sich dort eine Existenz zu suchen. Es ist das Berlin der Inflationszeit, und das ist wahrhaftig kein Platz für einen Schlageter. Sein Versuch, sich eine kaufmännische Existenz zu gründen, wird ein Scheitern. In dieser Blüthezeit jüdischer Spekulation, in diesem Stumpf der Inflationenwirtschaft kann ehrliche Kaufmannschaft nur schwer gedeihen, und der Chef vor dem ganzen Zerfall steht Schlageter immer mehr. Da hört er inmitten des Schandens der Parteien und Fraktionen, des Hexentanzes von Egoismus und Genuß die Kunde von der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei Adolf Hitler, und als 1922 eine Ortsgruppe Berlin-Rahlsberge der Partei geschaffen wird, da kehrt Albert Leo Schlageter zu den Kämpfern des Führers. Tritt er ein in die nationalsozialistische Reihen. Am 28. Januar 1923 ist auch Schlageter unter denen, die auf dem großen Parteitag in München Adolf Hitler ausjubeln — aber am 11. Januar sind die französischen Truppen ins Ruhrgebiet eingedrückt, die Aufrüstung und der Ruhrkampf haben begonnen.

Auf den unerhörten Einbruch Frankreichs mitten im Frieden in deutsches Land antwortete die Abwehr des Ruhrkampfes — allerdings, es sollte nach dem Willen der damals in Deutschland Regierenden kein

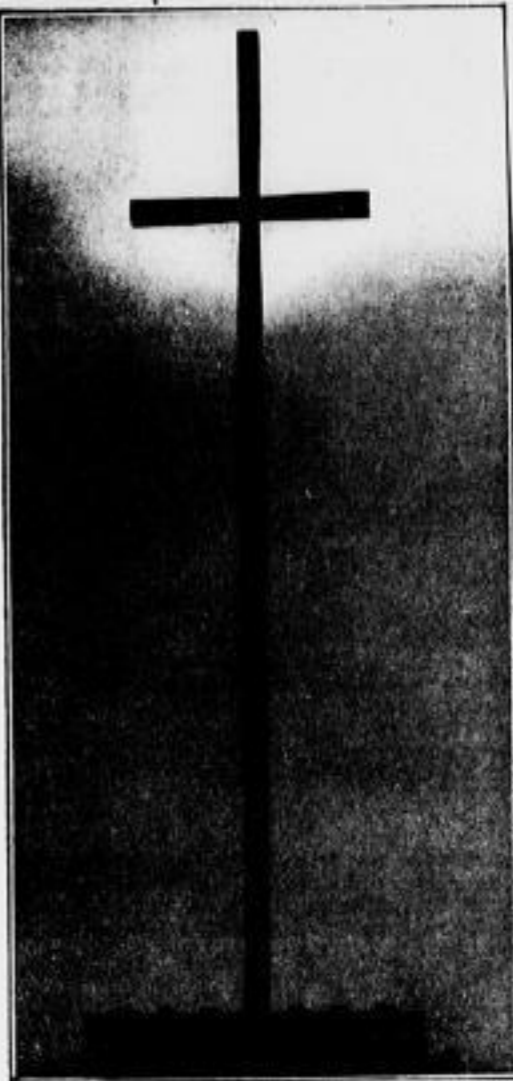
Kampf sein, nur ein „passiver Widerstand“ wurde genehmigt. Kann aber ein Widerstand, der diesen Namen verdient, anders als aktiv sein? Ist ein passiver Widerstand nicht ein Widerstand in sich? Auf diese Frage hat der Führer in seinen Worten über den Ruhrkampf die immer gültige Antwort gefunden. Eine Lösung der Schwäche und der Duldheit wurde ausgedacht, wo der Augenblick gekommen war, in entscheidender Tat die Nation von allen Schlägen zu reinigen und zum leidenschaftlichen Einsatz aufzurufen. Zu einem Einsatz, dessen Vorkämpfer Albert Leo Schlageter an der Ruhr mit dem Einsatz seines Lebens wurde.

Bei den Sprengungen, die Schlageter, im März 1923 ins Ruhrgebiet gekommen, ausführt oder veranlaßt, ist nicht die Störung der französischen Truppen die Hauptaufgabe und auch nicht die Schreckwirkung auf die französischen Behörden. Es gilt, den deutschen Männern und Frauen an der Ruhr durch den eigenen Einsatz neuen Mut, dem deutschen Volke insgesamt ein Vorbild mannhafter Tapferkeit zu geben und für Deutschland geht der Stützpunkt Essen unter Schlageters Führung aus Wert, für Deutschland geht Schlageter, verraten, verhaftet, verurteilt, in den Tod.

Am 15. März 1923 führt er eine Sprengung der Eisenbahnbrücke über den Dorsbach bei Cateau durch, wobei er sorgfältig darauf achtet, daß nicht Menschenleben gefährdet werden; dann fällt ihm Verrat. Ein deutscher Bürgermeister — auch dies gehört zu dem Bild dieses jetzt überwindenen Deutschlands von 1923 — erteilt einen Steckbrief hinter ihm, der die französischen Verfolger auf seine Spur hebt, Verräter finden sich, in Essen wird Schlageter von den Franzosen verhaftet, die Tore des Gefängnisses von Düsseldorf-Terendorf schließen sich hinter ihm.

Das französische Kriegsgericht tritt gegen Schlageter und seine ebenfalls gefangenen Kameraden zusammen. Ein französisches Gericht verurteilt mitten im Frieden auf deutschem Boden einen deutschen Mann, der gegen den widerrechtlichen Einbruch aufgestanden ist. Es geht hier nicht um Recht, es geht hier nur um einen Machtbeweis Frankreichs. Der Prozeß ist eine Farce. Die Verteidigung wird sabotiert, das Urteil ist von vornherein beschlossene Sache. Keinen Augenblick gibt sich Schlageter darüber einer Täuschung hin, und er schreibt aus dem Gefängnis an seine Eltern und Geschwister: „Ich habe gedankt an Liebe zu meinem Vaterlande. Die Größe meiner Strafe kann mich nicht schrecken, noch traurig machen. Aber um euch habe ich gebangt. Tag und Nacht. Hätte ich euch das erfahren können, ich wäre gern zwei- oder dreimal vor die Kugel getreten. Sollte keine Änderung eintreten, so denkt: Ich bin an einer Krankheit oder sonst was plötzlich gestorben — zwar ein paar Jahre früher als zu erwarten war, aber das kommt ja öfter vor.“

In würdiger Haltung tritt er vor die Offiziere und erklärt: „Für das, was ich getan, stehe ich ein.“ Ruhig hört er das Todesurteil, kein Muskel zuckt in seinem Gesicht. . . . und aus seiner Seele schreit er den Eltern: „Zeit 1914 bis heute habe ich auf Liebe und reiner Treue meine ganze Kraft und Arbeit meiner deutschen Heimat geopfert. Wo sie in Not war, zog es mich hin, um zu helfen. Das letzte Mal hat mir gestern mein Todesurteil gebracht. Mit Ruhe habe ich es vernommen, ruhig wird mich auch die Kugel treffen.“



Das Ehrenmal auf der Goldheimer Heide

Er lehnt die Eingabe eines Gnadengesuches ab mit den Worten: „Ich bin nicht gewohnt, um Gnade zu bitten. Ich habe nie um Gnade gewinkt und werde es auch jetzt nicht tun.“ Andre reichen Gnadengesuche für ihn ein; aber Ministerpräsident Poincaré verurteilt am 25. Mai in der Pariser Kammer, daß er fordern den Befehl nach Düsseldorf gegeben habe, die Hinrichtung zu vollziehen. Er verkündet es zur Antwort auf Angriffe aus den Reihen der Abgeordneten — innerpolitischen Streit in der Kammer an der Zeile fällt ein deutscher Mann zum Opfer.

Eine Stunde nur vor der Vollstreckung wird Schlageter in der Nacht zum 20. Mai der Bestrafung mitgeteilt. Mit Offizieren umgeben den Dolmetsch, der vor Erregung fast die Mitteilung nicht über die Lippen bringt. Ruhig hört Schlageter die Worte. Mit feiner Hand schreibt er den letzten Brief an seine Eltern, dann beginnt die letzte Fahrt. Eine französische Schwadron umgibt den Wagen, der auf die Goldheimer Heide fährt, drei französische Kompanien sind dort angetreten. Den letzten Gruß spricht Schlageter an den Freunden: „Grüßen Sie mir meine Eltern, Geschwister und Verwandten, meine Freunde und mein Deutschland.“ Dann knallt die Salve des Petotons — ein deutscher Held ist nicht mehr. In der Tasche des Toten finden die Freunde eine Autobiographie, in der fast gemacht, und lesen die Worte: „Bei, was du willst; aber was du bist, habe den Mut, ganz zu sein.“ „Schließlich hat doch jeder Mensch hier auf Erden eine Hauptaufgabe zu lösen. Meine war unfehlbar reifliche Hingabe in den Dienst fürs Vaterland.“ So schrieb Albert Leo Schlageter am Vorabend seines Todes, ein Blutzeuge für Deutschland und als ehernes Mahnmal ruft auf der Spitze seines Todes das hohe Kreuz auf der Goldheimer Heide zu Ehren eines deutschen Kämpfers. Alfred Rapp

Weihestunde für die Gefallenen

Die Reichstagung des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge in Breslau

× Breslau, 21. Mai

In der Jahrhunderthalle fand am Freitagabend und Anlaß der 18. Reichstagung des Volksbundes deutscher Kriegsgräberfürsorge eine den Toten des Krieges und den gefallenen Freikorps- und Selbstschutzkämpfern gewidmete Weihestunde statt.

Generalstabschef a. D. H.-Oberführer Doerfer gedachte der Gefallenen der Freikorps-, Grenz- und Selbstschutzbattalione, die einer begeisterten, opferbereiten Jugend angehörten und zur Brücke vom Frontsoldaten zum großen Kriege zur Freiheitsbewegung Adolf Hitlers wurden.

Ein Orgelchor leitete über zu der Ansprache des Bundesführers Dr. Gulek, der erklärte, daß die Gräber der Kämpfer, die von 1914 bis 1933 ihr Leben für Deutschland liehen, Ehrenstätten für alle Zeiten seien.

Nach einer weiteren Ansprache des Generalstabschefs Doerfer formierten sich die Redner und Formationen der Wehrmacht und Bewegung sowie der Verbände zu einem Festzug zum historischen Schloßplatz. Vor dem großen Haupttreppchen hielt der kommandierende General des VIII. Armeekorps, General der Infanterie Busch, eine kurze Ansprache.

Am Vormittag, auf dem Höhepunkt im großen Konserthausaal, gab Bundesführer Dr. Gulek die telegraphischen Grüße des Führers und des Generalstabschefs Gulek bekannt. Er begrüßte die Vertreter aus England, Frankreich und Italien und den Minister Dr. Galle-Dorstenau als den Ehrenführer des neuen Bundes Österreich des Volksbundes.

Der Führer ehrt gefallene Helden

× Berlin, 21. Mai
Der Führer hat für die später zur Inbetriebnahme kommenden Festzüge 17 bis 22 folgende Namen besetzt:

17. „Dieckhoff v. Roeder“ in Erinnerung an den Kapitänleutnant Dieckhoff v. Roeder, gefallen am 11. Juli 1918 als Chef der 12. Torpedobootabteilung.

18. „Gans Südemann“: in Erinnerung an den Marineingenieurkapitän Gans Südemann, verunglückt bei einer Explosion auf dem Torpedoboot „Z 145“ am 14. Mai 1913, wobei Südemann trotz eigenen schwersten Verwundungen durch selbstlosen Einsatz archaische Verfahren für das ganze Boot abzuwenden hat.

19. „Dermann Ranne“: in Erinnerung an den Torpedomatrösen Dermann Ranne, gefallen unter vorbildlichem Einsatz am 22. April 1918 bei der Abwehr des Landungsversuchs der Engländer in Nordbrügge.

20. „Karl Galtner“: in Erinnerung an den Kapitänleutnant Karl Galtner, gefallen am 21. März 1918 als Kommandant des Torpedoboots „Z 22“.

21. „Wilhelm Heidekamp“: in Erinnerung an den Obermaschinistenmeister Wilhelm Heidekamp, der an Bord des Schiffs „Z 22“ am 21. Januar 1915 durch tapferes Verhalten wesentlich zur Rettung des Schiffes nach schweren Treffern durch



Fluten der bedrohten Munitionskammer Beitrag und später an den Folgen der hierbei erlittenen Verletzungen starb.

22. „Anton Schmidt“: in Erinnerung an den Bootsmann Anton Schmidt, gefallen am 31. Mai 1916 an Bord des kleinen Kreuzers „Armenlob“. Schmidt hat als Geschützführer mit seinem Geschütz, bis an den Tod im Wasser lebend, auf den Gegner gefeuert, bis das Zentrum des Schiffes dem Kampf ein Ende machte.

Schlachtschiff „Gneisenau“ in Dienst

× Kiel, 21. Mai

Gente mittag wurde in Kiel das am Probefahrt der Deutschen Werke, AG., liegende Schlachtschiff „Gneisenau“ durch den Kommandanten des Schiffes, Kapitän zur See Jörke, mit einer kurzen militärischen Feier in Dienst gestellt.

21. 5. 23.
Liebe Eltern! Ich bin heute
fast seinen letzten Gang an
Ich werde wohl bald in unser
Vaterland gehen. Alles dann
auf sein frohes Wiedersehen
im Lebewohl.
Noch unsere Grube zu sein
Alle Vater, Mutter Josef
Hilf, Frieda, Tola, Maria
bis hin zum Lebewohl, Gottes
die ganze Heimat
Ihrer Albert

Schlageters letzter Brief an seine Eltern

Volksgemeinschaft / Notgemeinschaft

Gewaltige Brücke zwischen Elbe und Donau — Mit den Wiener Ferienkindern heimwärts aus Dresden

Lange Züge rollen in diesen Tagen aus allen Gauen der Heimat nach Leipzig. Mit allen denen, die das Dritte Reich ausbauen helfen, fahren die Männer der NSV, der ein so starker Anteil an der Gesundheit unseres Volkes zuzumessen ist.

Ein Mitglied unserer Schriftleitung reiste mit dem letzten Transport der Wiener Kinder, die von der NS-Volkswohlfahrt des Gau Sachsen in Dresden zur Erholung untergebracht waren, nach Wien zurück. Eine Fahrt, die deshalb so überwältigend reich an Eindrücken war, weil sie klar zu erkennen gab, wie kraftvoll und wegsicher das große deutsche Hilfswerk sich für die Elenden und Entkräfteten im deutschen Bruderland einsetzt und — was für Riesenaufgaben da drüben an der Donau noch zu lösen sind. 2700 blasse Jungen und Mädchen aus den ärmsten Bezirken der Stadt Wien fuhr in den ersten Vorkriegswochen nach Sachsen: frisch und rotwangig, mit stattlichen Gewichts-zunahmen können sie nunmehr ihren Eltern zurückgegeben werden. Tausende in der Millionenstadt, Tausende, Junge und alte, in den traurigen Straßen in Floridsdorf und in den Barackenlagern von Simmering warten noch darauf, daß ihnen die helfenden Hände der Brüder und Schwestern im Altreich, wie sie so gern sagen, zu ihrem Anteil an Lebensfreude verhelfen. Von all diesen Eindrücken soll hier die Rede sein.

Ich bin froh, daß ich ein Buch vom Führer habe. Mein Name? Mein Dufel hat mir geschrieben. Es heißt sich daraus: daß sämtliche Pflegekinder einer Niederösterreichischen Pflanzschule dieses Buch erhalten haben — und daß sie die Gabe sehr erkrankt zu würdigen wissen, auch wenn sie sie viel, viel später erst verstehen werden. In jeder Familie ist ja zumindest einer, der für den Mann, der dieses Buch schrieb, gekämpft und gelitten hat. . . . Und nun weiß der mairgriene Wiener Wald, welchen die Präsidentin in lauter Grün und Blüten gebieteten Vorstädte Wien näher kennenzulernen will. Aber die Häuser der Not leben überall, im 14., im 15. Bezirk, im 8. hinterm Grünen Tor, im 8. in der Landongasse. Sie leben trübselig und auf sich von außen aus, und nur am besten der Gärten erkennt man, wo zwischen den noch erträglichsten der Not haust. Man gibt den letzten Pfennig für die Wohnung hin, weil man einfach kein Unterkommen findet, wenn man auf die Straße geht.

So haufen Dresdens Wiener Gastkinder

Man sagt Floridsdorf — der 21. Bezirk — und Simmering, wenn man die schlimmsten Elendsdistrikte der großen Stadt Wien näher kennenzulernen will. Aber die Häuser der Not leben überall, im 14., im 15. Bezirk, im 8. hinterm Grünen Tor, im 8. in der Landongasse. Sie leben trübselig und auf sich von außen aus, und nur am besten der Gärten erkennt man, wo zwischen den noch erträglichsten der Not haust. Man gibt den letzten Pfennig für die Wohnung hin, weil man einfach kein Unterkommen findet, wenn man auf die Straße geht.

groß, aber leer. Freundlich und herzlich machen sie lediglich die Führerbilder, die die Elisabeth und ihre Schwester aus Dresden mitgebracht haben und die nun auf den breiten Fensterbänken aufgestellt sind.

Man hört auch hier wie überall daselbe traurige Lied. Die Kinder sind von einer Krankheit in die andre gefallen. Sie haben Nervenzusammenbrüche gehabt, als die Schiffe der Spahnung-Deute zwischen sie fielen. Und die Eltern danken es glücklichen Göttern der NSV, die ihnen ihre Mädel vom herrlichen Wochen lang aus dem Schalten in die Sonne führten. Die Dörbe auf der Bleichergasse hat noch die trüben Baden, mit denen wir sie vor zehn Tagen wuschen und — ja, schlüssend aus dem Dampfbadhof fahren haben. Die Mutter ist dabei, die Schilffammer für den Abend zu richten. Ein schmales Haus, ein schmales Türschild. Aber der Vater, der tüchtige Tapeziermeister, der es sich anbringen ließ, hat Schilffbruch mit seinem Handwerk gelitten wie so viele. Jetzt geht die abgehende Frau auf Aufwartung, um den Haushalt notwendigst zu pflegen in Dresden! Sie wissen gar nicht, was sie in unsern Mädel für Wat's erwiefen haben.

In den Baracken von Simmering

Barren auch Kinder aus Simmering in Dresden? Der Stellenleiter der NSV, verneint. Die Kinder von Simmering halten keine Reife aus. Sie müssen erst gefestigt werden. Sie fallen um wie die Flegeln. Große und drinalische Aufgaben für die NSV, die NS-Frauenhilfe, die schon kräftig an die Arbeit gegangen, sind an den Stätten des Tuns im strahlenden Wien.

Ein Mann schließt sich mir an. Ermerblos seit elf Jahren. Ein Fleißhauer. Wie pathen durch die Vaden, die der Wahrgang hinterlich verfallen fast im Schlamm. Die Baracken von Simmering, Bretter-



Vier Wochen schufen Wunder: die Wiener Kinder, die so kraftlos in Dresden ankamen, sind bei ihrer Abreise kaum wiederzuerkennen

buden, lose gefliet, dem Sturm, dem Regen durch hundert Tafen Einlaß gewährend. Hier hat ein Vater versucht, mit ein wenig Grün die schiedlichen Blüten seines „Danke“ zu verblühen. Hier sind ein paar Bretter zu einer Zehantel auf der „Veranda“ gefügt, die alschichtig Holzfläche, Tostplanke ist.

Ein paar Jungen mit fleckenbürtigen Fleinthen leben neben der „Küchentür“ des ehemaligen Gefangenener-lagers, die auch zu Wohnungen eingerichtet worden ist. Der Mann führt mich in die Wohnung der Familie, von der er eine Kammer abgemietet hat. Ein paar Betten, eine Kochherdplatte. Die Mädel, an denen es bald nicht mehr anzuerkennen ist, hängt man der Einfachheit halber an die Pfeistellen. Tena Schränke sind nur in Simmering.

„Bei Jona hat's einvergnut“, sagt die junge Frau zu ihrem Mieter. Sie hat zehn lebende Kinder, drei farbten ihr. Lieberm Gana sind noch mal zwölf.

„Man wird's warden müssen, daß das Wasser wieder durchgangaen ist.“

Wirden. Dem? Wohllo, die Schenkhäfer, feste Ziedlungsabauten, machden drühen am Rand hinter der Feuerwerkstation, die die Rudenstadt drinnend benötigt, empor. Und der Klemma der Heirenna acht über die watten Berden, die ruhmhaft emwordenen Däner einer Stadt, der kräftige Krone zu neuem Leben verhalten. G. En.

Ein Riesenfinger ist der Zug

In den vielen, vielen Abteilen unter der abgedampften Lampe schlafen die 600 Kinder sich langsam an der Wahlheimat Sachsen in die angefamute drüben an der Donau zurück. Sie können so unbelorot schlafen, wenn es in einiger Engeheit auf den harten Holzbänken zuweilen aus etwas mühselig geht: für sie wohnt die NS-Volkswohlfahrt, die ihnen diesen großartigen Anstalt über die Grenzen von elust ermöglichte. Für sie wohnt die Stellenleiter, die im Zug mitfahren, wachen Krat und Schwester, wachen die vielen Transportbegleiter, denen es zur größten Mühsal gemacht ist, ihre Schuldlosen nicht aus den Augen zu lassen.

Dieser Zug, der mit voll erhellten Fenstern durch die still und mächtig gewordene sächsische Landschaft rollt, schließt gewissermaßen mit einem schmerzhaften Strich den ersten Teil eines großen Hilfswerks ab. 600 österreichische, Wiener Kinder fahren nach vierwöchigem Aufenthalt in Dresden und Sachsen gefahrt und froh in ihre Heimat zurück.

Das klingt so leicht, wie das sanfte, regelmäßige Singen der Mädel unter unsern Füßen, — und umsofort doch eine solche Hilfe der Arbeit, wie sie nur der er-

Die deutschen Schmiede in Dresden

Das alle tüchtige Handwerk der Schmiede grüßen wir heute in Dresden zur großen Reichstagung, zur Tagung des Reichsinnungsverbandes des Schmiedehandwerks in unserer Stadt!

Weltausendfüßig sind die Urkunden, die Dokumente im Metall, die uns gerade dieses Handwerk überliefert. Es hilft eisenfest die Arbeit des Dritten Reiches stützen — wo ein Hammer klingt im deutschen Land, da ist auch der Schmied nicht weit.

Schmiedes kunstvolle Arbeit preist das mächtige Gitter am Haus des Deutschen Handwerks, das wir hier im Bild zeigen. Es preist in seinen mannigfachen Heibern die tüchtige Handwerkskunst, die allein schon im Treiklang „Meister, Geselle, Lehrling“ verankert liegt. Und gleichsam als freundliches Ranken sind die Darstellungen der Sagen- und Märchenbilder aus dem Handwerkerleben darum gelegt. Aus vielfältigen Einzelarbeiten die große Einheit — so symbolisiert dieses Meisterwerk das Schaffen dieses Handwerks.

Und mit diesem ihrem ureigensten Werk grüßen wir Deutschlands Schmiede in Dresden!

Urhandwerk des Metalls, in der germanischen Sage und in der Dichtung so manchemal verherrlicht, sind die Schmiede, die Männer von Hammer und Anboß. Aber wenn heute, die zum nächsten Sonntag, der Reichsinnungsverband des Schmiedehandwerks in Dresden seine 3. Tagung abhält, dann geht es um Dinge der Wirklichkeit, um das Lebensnotwendige jedes Handwerks: Die Richtung für die künftige sachliche Entwicklung soll festgelegt, die Bewahrt der Weg um die Erzeugung beschritten werden. Denn wenige Handwerkszweige



Baracken, Notwohnungen gibt es — glücklicherweise mehr und mehr verschwindend — wohl in jeder deutschen Stadt. Nirgends aber so freudlos, so rühenhaft, so bar jeder leidlich gepflegten Gartenanlage wie in der Wiener Vorstadt Simmering. Dabei verhüllen die Außenwände in der hier gezeigten Hasenleithengasse noch mitleidig den furchtbaren Jammer, der unter diesen morschen Dächern zu Hause ist.

ahnt, der einmal durch die weißen Türen von „Gau“ und „Kreis“, am Neuhäuser Markt und am Georgplatz, ging. Vielleicht kann das Niefenwert der NSV, gerade an diesem Kind Arbeit, das doch nur ein Brauchteil ist, erweisen werden: die fast schlagartig einsetzende Unterbringung von Tausenden kleiner und großer Jungen und Mädel aus einem fernem und bis dahin uns unangenehmen Reich in die Geborgenheit der deutschen Familie. Wie da hundert und hundert Mädel und Mädchen angefordert werden, Tausende von Wegen begangen werden mußten, um in wenigen Tagen, als spontane Folge des Anstufes Oesterreichs an Reich, die kleinen Reisenden in Anmarsch zu bringen und geeignete Ferienstellen zu werden.

Wie dieser Zug voll der lebenden und sehr lebendigen Fracht vom Wiener Westbahnhof die Donau entlang zum Gau Sachsen fahren konnte, hatten viele Männer und Frauen schlafile Nächte und Tage, die von Arbeit berden wollten, hinter sich. Und Verga von Arbeit bringt jeder dieser Tage, der für die kleinen Wäste ein herrlicher Ferientag ist. Denn immer muß da die Verbindung mit den Pflegeeltern aufrecht erhalten, müssen gelegentlich ausstehende Schwierigkeiten beseitigt werden.

Als Zeichen einer beträchtlichen Verbindung zwischen zwei Völkern, die zueinander gehören von Anfang an, läßt dieser Zug. Wie der Finger einer Riesenhand streckt er sich ins Land.

„Ich hab' mich geweiheit, bei dr Heimweh zu dienen. Ich bin doch ein Soldat gewesen!“ laut der Vater. Nun haben sie's uns mir ausgelassen. Das die Oeda? — sie steht jetzt freudestrahelnd, gänzlich atemlos vor mir — „fortkommen ist, ist unser erstes Glück gewesen.“

Günstige Geburtenziffer, aber...

Jahden, die zum Wachsen ansetzen sollten: Die Dresdner Geburtenziffer lag zwar im April mit 680 Lebendgeborenen ein wenig höher als im Vorjahr (671); dagegen sinkt die Zahl der Todesfälle im Zuge der künftigen „Bergreinigung“ der Stadtbevölkerung von 641 im Vorjahr auf 686. Mit 656 Fehlschlagungen bewährte sich der April als erntereicher Monat (im Vorjahr 601). Die Binnenwanderung brachte den im April üblichen Wechsel, der einen Wanderungsverlust von 1031 Personen ergab. Dresdens Einwohnerzahl fiel dadurch auf 637 600.

Eines ist aber erfreulich: Dresdens Arbeitslosen-zahl unterschritt im Laufe des April den Tiefpunkt des Vorjahres (15 200) bedeutend. Am 30. April ermittelte das Arbeitsamt im Stadtgebiet 12 074 Arbeitslose (im Vormonat 16 087). Am Monatsende wurden noch städtischen Wohlfahrtsamt nur noch 6079 Wohlfahrts-erwerblosig gemeldet. Der Wäldung entfiel das

gibt es, auf welche die Entwicklung der Zeit so starken Einfluß ausübt, wie gerade auf das Schmiedehandwerk. Die in der Nachkriegszeit begonnene und von Jahr zu Jahr fortgeschrittene Technisierung und Motorisierung stellt den Schmied in Stadt und Land vor grundlegend neue Aufgaben. Deswegen ist diese Dresdner Tagung von großer Bedeutung, und es ist ein erfreuliches Zeichen, daß die deutschen Schmiedemeister in so großer Zahl aus allen Teilen des Reiches gekommen sind, um über die infolge der technischen Entwicklung notwendig gewordenen wirtschaftlichen Umstellung der Betriebe zu beraten und neue Wege hierfür zu suchen. Doppelt erfreulich, daß auch Vertreter der Schmiedorganisationen aus Sudetenland und auch aus Oesterreich anwesend sind. Zielsetzung der Arbeitsteilung und Anweisung neuer Techniken gilt es. Mit über 60 000 Betrieben ist das Schmiedehandwerk alles andere als ein sterbendes Handwerk, und es kommt ihm im Rahmen des großen Aufbauwerkes für Ernährung und Volkswirtschaft gleichermassen ein wichtiger Platz zu.

Die enge Verbindung zwischen dem Schmiedehandwerk mit der Landwirtschaft stellt grundlegend neue Vorbedingungen. Der Fortschritt von einh wurde in der Welt zum technischen Fortschritt der Landwirtschaft. Schulungsmaßnahmen des Reichsinnungsverbandes haben die Landwirte in die Lage versetzt, den infolge veränderten Maschinen-einsatzes in der Landwirtschaft geänderten Aufgaben

Wohlfahrtsamt sichtbar. Dieses hatte Ende April in der offenen Pflanzung nur noch 28 084 Parteien (im Vorjahr 33 426) zu betreten. Der Wohnungsbestand erhöhte sich um 223 neuverkauften Wohnungen einen Anstiegs um 157 Wohnungen. Im April wurde für 618 Wohnungen Baurecht erteilt.

Fremdenverkehrsamt Dresden: Der Aprilverkehr betrieblachte mit 32 800 Liebernachtsgästen. Der Vorjahr 33 426) zu betreten. Der Wohnungsbestand erhöhte sich um 223 neuverkauften Wohnungen einen Anstiegs um 157 Wohnungen. Im April wurde für 618 Wohnungen Baurecht erteilt.

gibt es, auf welche die Entwicklung der Zeit so starken Einfluß ausübt, wie gerade auf das Schmiedehandwerk. Die in der Nachkriegszeit begonnene und von Jahr zu Jahr fortgeschrittene Technisierung und Motorisierung stellt den Schmied in Stadt und Land vor grundlegend neue Aufgaben. Deswegen ist diese Dresdner Tagung von großer Bedeutung, und es ist ein erfreuliches Zeichen, daß die deutschen Schmiedemeister in so großer Zahl aus allen Teilen des Reiches gekommen sind, um über die infolge der technischen Entwicklung notwendig gewordenen wirtschaftlichen Umstellung der Betriebe zu beraten und neue Wege hierfür zu suchen. Doppelt erfreulich, daß auch Vertreter der Schmiedorganisationen aus Sudetenland und auch aus Oesterreich anwesend sind. Zielsetzung der Arbeitsteilung und Anweisung neuer Techniken gilt es. Mit über 60 000 Betrieben ist das Schmiedehandwerk alles andere als ein sterbendes Handwerk, und es kommt ihm im Rahmen des großen Aufbauwerkes für Ernährung und Volkswirtschaft gleichermassen ein wichtiger Platz zu.

Die enge Verbindung zwischen dem Schmiedehandwerk mit der Landwirtschaft stellt grundlegend neue Vorbedingungen. Der Fortschritt von einh wurde in der Welt zum technischen Fortschritt der Landwirtschaft. Schulungsmaßnahmen des Reichsinnungsverbandes haben die Landwirte in die Lage versetzt, den infolge veränderten Maschinen-einsatzes in der Landwirtschaft geänderten Aufgaben

Wohlfahrtsamt sichtbar. Dieses hatte Ende April in der offenen Pflanzung nur noch 28 084 Parteien (im Vorjahr 33 426) zu betreten. Der Wohnungsbestand erhöhte sich um 223 neuverkauften Wohnungen einen Anstiegs um 157 Wohnungen. Im April wurde für 618 Wohnungen Baurecht erteilt.

Fremdenverkehrsamt Dresden: Der Aprilverkehr betrieblachte mit 32 800 Liebernachtsgästen. Der Vorjahr 33 426) zu betreten. Der Wohnungsbestand erhöhte sich um 223 neuverkauften Wohnungen einen Anstiegs um 157 Wohnungen. Im April wurde für 618 Wohnungen Baurecht erteilt.

Berichtigung! (Mehrfachfalsch) In unserem heule behandelten Pfingstangebot muß es auf Seite 2 links unten heißen: reizendes, bestisches Leinen-Juni-Kleid mit Weste, zweifach RM 12,50 und nicht Leinen-Kleid, Toppo. Marke dir: Montezstraße 4.

entsprechen zu können. Seit 1926 finden ständig...

Im Rahmen der Landmaschinenreparatur läuft für den Schmied...

Bei der Vielfältigkeit des Schmiedehandwerks ist es nicht möglich...

Leistungssteigerung und die Anforderungen des Vierjahresplans...

Grüßwort des Reichstatthalters

Reichstatthalter Ruffmann hat folgendes Grüßwort an den 3. Reichsinnungsstag...

„Der Reichsinnungsstag des deutschen Schmiedehandwerks in Dresden wünscht ich frohen Verlauf und vollen Erfolg.“

Pfingstbäderei 1938

Der Reichstatthalter in Sachsen (Ministerium für Wirtschaft und Arbeit) läßt auf Grund des Bädergesetzes...

- 1. Bädereien, Konditorien und Brotfabriken, in denen neben Brot noch andere Bäder- oder Konditorwaren hergestellt werden...

Ich hab' es ja immer gesagt!

Schon im Kleinkind muß die Grundlage für seine spätere Entwicklung gelegt werden. Geben Sie ihm daher NESTLE KINDERNAHRUNG...



— Jochmann des NSDAP-Mitglieds. In der Außerachtlassung veranlaßte der Haupt- und Spielmannschor der NSDAP-Orchestergruppe...

Der Gebietsaufmarsch unsrer sächsischen SS.

In der vergangenen Nacht rollten die ersten Transportzüge nach Weissa, die unsre SS. zu ihrem großen Gebietsaufmarsch brachten.

Die Rückkehr der Dresdner SS. erfolgt in der Nacht zum Montag mit folgenden Zügen: Auf dem Hauptbahnhof: 4.08 SS., 4.32 SS., 4.45 SS. und Jungmadel; auf dem Neukühler Bahnhof: 1.56 SS. und 4.00 SS.

„Adolf-Hitler-Feld“ in Leipzig

Am Sonntag wird die große Aufmarschweife an der Nordseite der Frankfurter Straße im Rahmen des Gausanges einen gewaltigen Aufmarsch erleben.

Willkommen, Deutschlandflieger!

Zum zweiten Male kehrt Dresden zu den Städten des Deutschen Reiches, von denen Flugplätze aus am Morgen des kommenden Sonntags die Wettbewerber zum Deutschlandflug...

beschriebenen Anfängen eine gewaltige Organisation empor, die Tausende von Sturmknauern und viele Hunderttausende von Mitgliedern und Förderern umfaßt.

Was tun und was taten diese Männer aus allen Berufsständen und Berufsrichtungen, die das NSDAP umfaßt? Sie folgten dem inneren Befehl der Begeisterung für den Flugport...

Stauend hat die Welt dieser Tage von den neuen Segelfluggesellschaften Hanna Reitsch und Daimler Titzmaro gelesen. Das sind Erfolge im Geiste des NSDAP.

Richter und Angeklagte

Eine unglückliche Ehe vor dem Schwurgericht

Vor dem Dresdner Schwurgericht mußte sich am Freitag der 1938 geborene Arthur Paul Richard Vaußer aus Dresden wegen versuchten Totschlages verantworten.

mit wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu kämpfen. Der Straßensoldat, den V. betrieb, brachte nicht immer genug ein, und deshalb wurde er auch aufgegeben.

Hast du deine Volksgasmaste?

Mit dem 2. Juni wird der Vertrieb der Volksgasmasten für Dresden, Freital, Rabenau, Rabenberg und Niederschönbach in der bisherigen Form beendet.

— Verurteilte Schwägerin. Im ersten Vierteljahr 1938 sind 253 Straßverbrechen wegen Erziehung oder Betrieb nichtgenügender Sauneeinrichtungen erledigt worden.

— Zehnerwert für Heile nach Großbritannien notwendig. Die bereits vor einiger Zeit mitgeteilt worden ist, hat die britische Regierung...

— Verleihung von Ehrenbürgerschaften beim Oberlandesgericht. Im Rahmen eines Ehrenbürgerschaften wurden am Freitag in 10 Fällen...

Advertisement for 'Bald ist's so weit...' with a tree logo and stylized text.



... die Geräte fallen und die Handwerkermeister mit ihren Gehilfen stehen an. Viele müde Hände...

„neue Eigenheim“ Mit ihm ist der seit langer Zeit gehegte Wunsch in Erfüllung gegangen...

Ein treuer Helfer

waren auch hier wieder, wie so oft bei den verschiedensten Gelegenheiten, die Dresdner Neuesten Nachrichten. Warum?

Wenn Sie dem großen Anzeigenteil die Beachtung schenken, die er in bezug auf seine Vielgestaltigkeit als der große Markt für Angebot und Nachfrage verdient...

Studieren Sie regelmäßig den Anzeigenteil der DNN, insbesondere den Bau- und Hypothekenteil, geben Sie aber auch von Fall zu Fall Ihre Wünsche in Form einer Anzeige den Lesern der DNN bekannt.



Vertical text on the far right edge of the page, including names like 'Der Leiter', 'Peter', 'Der Tot', 'Das Sch', 'so gut, wie', 'liber wie', 'Albert M', 'sicher und', 'Orens', 'man sich', 'Bild', 'Das B', 'ausgereich', 'g e f i c h'.

Prof. Hammisch 60 Jahre

Der Leiter der Staatsbauhau- schule für Dach- und Tiefbau, Dresden, Ober- baurat Dr. Ing. Martin Ham- misch, begeht am Sonntag, 22. Mai, die 60. Jah- resfeier seines hoch- achtungswürdigen Geburtstages.



Waldemar v. d. R.

Dr. Hammisch ist Sohn. Er wurde in Pöhlitz im Vogtland ge- boren. Schon viele seiner Vorfahren wirkten als Bauleute. Von einem von ihnen kam die Mitarbeit am Reichner Tom und an der Albrechtsburg nach- wiesbar werden. Seit 1700 blieben alle bis auf den Vater des Jubilars, der sich als selbständiger Bau- meister auf dem Lande ansässig machte, dem Bauhand- werk fern.

Er lernte King, nach dem Besuch einer Dresdner Realschule, als Maurer und Zimmerer an. Seine gründliche wissenschaftliche Ausbildung erhielt er an der Bauabteilung der Höheren Gewerbeschule, der jetzigen Akademie für Technik in Chemnitz. Seine Fortbildung fand dieses Studium an der Technischen Hochschule in Dresden. Hier legte Hammisch 1901 die Diplomingenieurprüfung für Architekten ab.

Einige Jahre später promovierte er mit dem ersten Teil seiner wissenschaftlichen Arbeit über „Die Ent- wicklung der neuzeitlichen Theaterbaukunst“.

Schon in den Jahren vorher setzte eine mit Studienreisen durch Deutschland und das Ausland wechselnde praktische Tätigkeit ein, die zunächst bis zum Kriege währte. Als freischaffender Architekt ent- warf er u. a. die bekannte Anlage der orientalischen Zigarettenfabrik Heindze, deren Kuppel neben mit der Bahn aus der Berliner Richtung kommenden schon von weitem in die Augen fällt. Außerdem gehen eine Reihe von Schulen, Verwaltungsgebäuden und Wohn- häusern auf ihn zurück. Daneben übte er seit 1905 in den Wintermestern eine Lehrtätigkeit als Lehrer der Bauwissenschaften an der damaligen technischen Bau- gewerkschule zu Dresden aus.

Den Krieg machte er von Anfang bis zu Ende an der Front mit. Er stellte sich 1914 freiwillig zum Kriegsdienst zur Verfügung und führte seit 1916 als Haupt- mann d. R. eine aktive kaiserliche Pionierkompanie. Er er 1920 die Leitung der 1837 gegründeten Staatsbau- schule in Dresden übernahm, oblag er wiederum einer praktischen Bauabteilung, im Verlauf deren er eine Reihe von Kraftwerkstationen und Schulen er- richtete. Nach seinen Entwürfen kamen die Ge- werbeschule in Goldberg, die Landwirtschaftliche Schule in Tölsch, die Gewerbe- und Handelsschule in Ringen- thal und die Musikinstrumentenschule in Marknei- sungen zur Ausführung.

Der Mord an einem 44-Wachtposten

1000 Mark Belohnung

Für Angaben, die zur Ermittlung und Ergreifung der Mörder an einem 44-Wachtposten bei Weimar führen, sind — wie gemeldet — 1000 Mark Belohnung ausgesetzt. Die Verteilung der Belohnung erfolgt unter Ausschluss des Nachwegens. An alle Volksgenossen ergeht die dringende Bitte, sachdienliche Wahrnehmungen der nächsten Polizei- oder Gewerkschaftsleitung mitzuteilen.

Die Flüchtigen



Kaufm. Kriminalpolizei (21-1)

Peter Forster Emil Baragatz

Peter Forster, geboren 15. März 1911 in Gold- heim, 1,72 Meter groß, schlau, ovales Gesicht, blaue Augen, Stupsnase, vollständige Zähne, bartlos, kurz- geschorenes Haar.
Emil Baragatz, geboren 10. November 1901 in Mühlheim a. d. Müdr, etwa 1,70 groß, schlau, ovales Gesicht, braune Augen, defekte Zähne, bartlos, kurz- geschorenes Haar.

Den Verletzungen erlegen

Auf der Großenhainer Straße stießen, wie bereits im größten Teil unserer gestrigen Ausgabe be- richtet, ein Kraftwagen und ein Radfahrer zusammen. Bei dem heftigen Anstoß trug der Radfahrer schwere Verletzungen davon, denen er nach seiner Entlieferung ins Krankenhaus erlag.

Wieder schwere Unfälle

Auch am Sonnabend setzte sich die Kette der schweren Unfälle fort. In der Nacht 3.00 Uhr fuhr am Albe- rplatz eine 34-jährige Frau mit ihrem Auto gegen einen Mast. Sie erlitt schwere Schulterverletzungen. 7.02 Uhr wurde auf der Wägenstraße in Blösch- witz ein 47-jähriger Motorradfahrer von einem Auto angefahren und am Kopf schwer verletzt. 8.17 Uhr fuhr auf der Wehener Straße ein Straßenbahnwagen gegen ein Verbotsschild. Der Chauffeurführer stürzte vom Steg und trug innere Verletzungen davon.

Die Regelung des Grundwassers

Tagung der Landeskulturaußenstelle Dresden

Auf einer in Pirna veranstalteten Tagung der Landeskulturaußenstelle Dresden der Landesbauern- schaft Sachsen brachte Landeskulturrat Drewo's Einzelheiten über die Meliorationsarbeiten. So wurden vom 31. Januar 1933 an rund 2700 Hektar Meliorationsarbeiten in den Amtshauptmannschaften Dresden, Pirna und Tschelchowitz mit einem Gesamtaufwand von 2.233.140 Mark durchgeführt. Damit hat sich der Umfang der Arbeiten in den letzten Jahren immer mehr vergrößert, da die Wasserhältnisse, die Verletzung eines überflutigen hohen Grundwasser- standes die wichtigsten Voraussetzungen für Er- tragslosigkeit sind.

Aus Dresdner Lichtspielhäusern

„Yvette“ / U. L. Lichtspiele

Der Tobisfilm „Yvette“ übertrifft in jeder Be- ziehung; er ist ungeliebt, gelebt, zweifellos als ein Film, der die Herzen anzuweicht. Er ist, hofflich be- trachtet, ein echter Hauptfilm, auch im Drehbuch Bernd Hofmann's geblieben, das wiederum unter der vorzüglichen Regie Wolfgang Liebenow's — trotz des durchaus delikaten und pikanten Vorwurfs — in der Liebertragung auf die Leinwand eine fast Maßstäbe die des guten Geschmacks bewahrt. Ja, das darüber hinaus zuweilen eine charmant-freie Nuancierung und Pointierung erzieht, wie man sie bisher eigentlich nur den Franzosen zutraute. Uebri- gens Atomfilm: es fängt einiged, besonders im An- fang ein wenig nach Zasha Gaitry; allein der Film ist als Ganzes doch zu gefund und auch zu — deutlich, als daß man hierbei den leichten Verdacht haben könnte. Gefund vor allem in der lockeren Hand des Regisseurs und in seinem Gefühl für das Filmische, gefund in der eindrucksvollen Kamerararbeit Franz Weismann's, gefund in der stil- und stimmungsgetreuen Musik Wilhelm Meißner's, im bewährten virtuellen Schnitt W. v. Bonhoff's, in den Kostümen (Entwürfe Ruth Wagner) und in den Bauten (Jan der Weder).



Albert Matternstock und Ruth Hellberg

Bereits in Wochenendaufnahmen haben, die wir in Zei- tungsbildern und am Vortrager mitgeteilt, ist hier zu einem Bildstreifen von äußerst hohem Ein- druck aufgenommen. Großartige und aufnahmewe- nig bewundernswürdige Bilder (die zum Teil dem bis- her noch nicht genutzten Material des „Kunst- und Kulturtheater“ in Rom entnommen sind), zeigen ein Italien, wie es bisher noch niemand gesehen hat, zeigen, daß die Freundschaft dieses Landes zum gleich- gestimmten Deutschland aus dem Herzen des ganzen Volkes kommt. Man muß den spontanen Jubel gesehen haben, mit dem die Italiener den Führer, ihren Kaiser und den Duce begrüßen, um die Einmaligkeit dieser sieben Tage des Führerbesuchs als wirklich welt- geschichtliches Ereignis zu erkennen. Man muß die will- kürlichsten Demonstrationen gesehen haben, aus denen Disziplin, Wille und unbedingte Hingabe an das Vaterland sprechen, um die Großartigkeit zu erkennen. Da gibt es niemand, der sich dem Eindruck dieser welt- geschichtlichen Bilder entziehen kann, und großer Bei- fall dankt für diesen schönen und ansehnlichen Bild- streifen.

Werner Dopp

Für Mundpflege
BIOX-ULTRA
die Sauerstoff-Zahnpaste
BIOX-HUNDWASSER
ANTISEPTISCH

So gut, wie man sie bisher nie im Film sah. Sie improvisiert gleichsam dieses Leben wie ihre Chantons und ist zwischen Ironie und Sentiment immer up to date. Glänzend bewahrt sich auch Johannes Mie- mann. Sein Lebenskristall ist so elegant und sicher wie er bei Hauptmann im Vorbe steht. Und Albert Mattheis trifft als lebender, sympathi- scher und geschäftlicher Servant die „Metodie des Derens“ stets an der richtigen Stelle. Freuen kann man sich auch an den Typen Gustav Waldau, Paul Wildt und Albert Fioratig.

Das Hauptprogramm bringt den mit allen Prädikaten ausgezeichneten Tobisfilm „Sieben Tage Welt- geschichte“. Die Italienreise des Führers, die wir

— **Küffler** der Kinder aus Ostpreußen. Am Sonntag (23. Mai) 19.35 Uhr treffen die von der M. G. D. R. zur Er- holdung nach Ostpreußen geschickten Kinder in Dresden. Haupt- hofhof, wieder ein.
— Die **hiesige** Jugend in **Schulferien** unter- gebracht werden treffen am 24. Mai 18.15 Uhr auf dem Hauptbahnhof in Dresden ein.



Danke - gut geht's mir!
Die Arbeit macht Freude
und die Zigarette schmeckt.
Rauchen Sie doch auch RAMSES!
Ich kenne keine bessere!

RAMSES

rund und gut



Packung 20 Pl.

Das Möbelgeschäft mit dem bekannten vis-à-vis
gegenüber dem Stadttheater, auf der Johannisstraße, 22. Hofhof, das solide Fachgeschäft seit 1875. Hier werden Sie gut bedient und sehen eine große Anzahl **schöne moderne Wohnzimmern, Schlafzimmer, Esszimmer, Küchen, geschmackvolle Couchs, Sessel**, in eigener Werkstatt her- gestellt. Auch wer außergewöhnliches sucht, findet zur Zeit einige besonders preis- wertige Angebote von Zimmern und Einzelstücken.
Möbelwerkstätten Hermann Hohlfeld
Johannisstraße 19

HÜH Georg König's Bückeburger Hühneraugen- und Hellen-Pflaster bewährt und zuverlässige Mittel gegen
PROBAT NERAugEN
VORHER EIN PROBAT-FUSSBAD
Zu haben in Apotheken und Drogerien

Bitte probieren Sie meinen bekannten deutschen Apfelsaft
Herbert Kilian, Dresden A 21
Fernruf 690740 - Lieferung frei Haus!

Wasserdichte Dächer Paratect
stellt man unter Garantie durch die seit über 12 Jahren bewährte, kalt aufzutrocknende Beschichtungsmasse
Paratect
Dächer, Mauern und Behälter aus Blech, Beton oder Pappe sowie Fugen, Löcher und alle Dächer werden durch einfaches Auftragen von „Paratect“ vollkommen wasser- dicht gemacht und bleiben dadurch gegen schädliche Ein- wirkung von Wasser, Feuchtigkeit und Verwitterung dauerhaft geschützt. Wir leisten
jahrelange Garantie
Verwenden Sie „Paratect“.
Kostenlose Anfertigungsbilder 60 von
„Paratect“-Gesellschaft, Borsdorf/Leipzig
Vertreter für Dresden: Friedr. Max Kirbach, Dresden A 16, Hammerstraße 11. Telefon 4 4 4 3.

Farben-Schwärmer vermietet
und verkauft die neuesten **Musterwalzen**
Fachgeschäft für
lichtechte | Ducofox | Bürsten
Farben | Lacke | Pinsel
nur **Maternstraße 8** am Arbeitamt

Kinderwagen
Sportwagen
Staubwagen
geräumig und
schön
Puppenwagen
Kinderwagen
Kleiderwagen
Dübel-Räder
www. **Geb. Eichhorn**
Größtes Fachgeschäft
Dresdens

Reisekoffer
Reisekoffer glatt braun, 75-15 cm Kofferrp. 3.75 h. 2.25 Hartp. 5.75 h. 3.25 Echt Vulkan-Fiber 8.75 bis 4.30
Reisekoffer Spezial - Kofferpappe, braun, Schnurriemen, mit Nickelriemen und Spangeln aus Invalid u. Boden, 15 bis 15 cm 6.00 bis 4.30
Reisekoffer m. herumgehenden Holz- bügeln, Hartplatte im- prägniert 80 75 70 65 cm 8.90 8.25 7.90 7.25
Echt Vulkan-Fiber mit Stoffleder und Ledergriff, mit Stoffriemen 80 75 70 65 cm 21.75 19.75 17.00 16.90
Reisekoffer aus gemessenen, besten Stoffen 3.90, 2.75, 1.95, 1.25, 1.00, --,30
Schwammbeutel gummierte Stoffe 1.-, --,85 --,50, --,33, --,25
Reisekoffer Vollleder, mit Reiß- verschluß 11.50, 9.50, 7.50, 6.-, 4.25 ohne Reißverschluss 3.90, 3.-, 2.20

Bargou
Söhne
am Postplatz

Aus der Rundfunkfolge

Sonntag, 22. Mai

Dresden und Leipzig

- 6.00 Nach Hamburg: Holentopfer.
- 8.00 Ubenachliche Morgenzeit, 8.30 Capella.
- 9.00 Das ewige Reich der Deutschen, Richard Wagner, der Dichterbild.
- 9.45 Förderer Sonntag, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 11.15 Das ewige Reich der Deutschen, Richard Wagner, der Dichterbild.
- 11.45 Sommerfest, 12.00 Mittagskonzert.
- 14.05 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 15.00 Die verlorenen Schuhe, Münchener.
- 15.45 Ganting in Leipzig, Oberbergt vom Appell auf dem neuen Kaufmarktgebäude.
- 16.00 Unterhaltungskonzert, 20. Jähriges Jubiläum des Rundfunkorchesters.
- 17.00 Richard Wagner Werke (VII), „Die Meistersinger von Nürnberg“ (zum 130. Geburtstag Richard Wagners: am 22. Mai 1813). Das große Leipziger Sinfonieorchester; der große Chor des Reichschorvereins Leipzig; 18.55-19.10 Abendkonzert.
- 22.15 Abendkonzert.
- 22.45 Nachmittags mit dem Unterhaltungsvorleser des Rundfunkorchesters.
- 0.55-3.00 Nachmittags.

Deutschlandsender

- 6.00 mit Leipzig.
- 8.00 Süddeutsche, Anbahndienstleistungen.
- 8.20 Ländchen am Rhein.
- 9.00 Sonntagmorgen ohne Grenzen.
- 10.00 Eine weitere Seite des Morgenlandes.
- 10.35 Sonntag mit „Hörspiel“, Richard Wagner (Kaufmannschaft).
- 10.50 Verbrühte Jahresausstellungen, Anbahndienstleistungen.

Montag, 23. Mai

Dresden und Leipzig

- 6.10 Mitternacht, 6.30 Frühkonzert.
- 8.00 Mitternacht, 8.20 kleine Welt.
- 8.30 über die Weltweitenreden in den Betrieben.
- 10.00 Tag ... ich noch nicht was! Die Geschichte vom Gedenke, Weizsäcker, Pöppel, Günter, nach Wetzsch.
- 11.15 Gewissens und Verstand.
- 11.35 Heute vor ... Jahren.
- 11.40 Aufbruch zum Meer, Münchener.
- 12.00 Musikzeit.
- 12.05 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 15.00 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 15.20 Kleine stammersucht mit Herbert Herberichsler Rom-

Formschön und zugleich solid ausgeführt ist unser Halballion-Muffenrad für RM. 47,-. alle kleinen Teile verchromt, mit Torpedo-Freilauf, conimental-Bremse, Doppelschalen-Lager, Kraft, Klotzpedale, Wechsler, Pumpe, Rückstrahler, nach Wunsch auch Leder- od. Holz-Sattel, Draht-Ausfall, kein Aufpreis. Bei Anzahlung von RM. 10,- und wöchentlich Rate v. 1,00 kostet es RM. 49,35. Nehme Ihr altes Rad in Zahlung. **Carl Bergmann, nur Schäferstr. 15** das leistungsfähige Fachgeschäft.

- 16.00 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 18.00 Mariae Genes, 18.20 Mittagskonzert.
- 18.25 Neue Weltanschauung, Rundfunk.
- 18.45 Bericht aus Westfalen, 19.00 Abendkonzert.
- 19.10 Mitternacht (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 20.00 Pauline Wälschitz, 20.45 Ringen und Fechten; Deutsches Nationalteam; das Grandprix; Emma Pachne, Grotz, Kahlert, Hans Krauser; Albert Schmidt (Fahrt) und die Reserve Cito Grube.
- 22.00 Abendkonzert.

- 11.30 Menschen auf der Wurfbühne. 12.55 Betriebsfeier.
- 13.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 14.00 Die verlorenen Schuhe, Münchener.
- 14.30 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 15.00 Treiblich heute Wagners (Kaufmannschaft).
- 15.30 Sport und Wulf, 18.35 Die Kapellen Ostens Strom und die Kermesse, Dichterbild des Westens über: 1. Beginn der Zeitgeschichte 1898, 2. Internationaler Wagnertag für den Wagnertag und die Kermesse, 3. Jubiläum des deutschen Rundfunkorchesters gegen Hermann, Dritter Tag, 4. Wagnertagefest des Deutschen Rundfunkorchesters, 5. Wagnertagefest des Deutschen Rundfunkorchesters, 7. Wagnertagefest des Deutschen Rundfunkorchesters.
- 19.00 Kermesse.
- 19.10 Richard Wagner, Silberhochzeit (Wagner); das große Orchester der Deutschen Rundfunk.
- 19.50 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 20.00 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 20.15 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 21.00 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 22.00 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 22.30 Wagners 9. Trosch-Sinfonie (zum 90. Todestage der Dichtung), Dr. Kurt Regel.
- 1.00-2.00 Nachmittags.

Interessantes von andern Sendern

- 19.05 München: Kauf den Nationaltheater. „Der fliegende Holländer“, Oper von Richard Wagner.
- 20.00 Hamburg: Auf gute Kameradschaft, Weimann und Wiß, Ring und Spiel.
- 20.00 Dresden: Unterhaltungskonzert.
- 20.00 Berlin: (Hörspiel) Schilling in Kurland.
- 20.15 Berlin: (Hörspiel) Schilling in Kurland.
- 21.00 Lübeck: Kauf den Nationaltheater. „Die Nibelungen“, Oper von Wolfram von Eschenbach.
- 21.05 Lübeck: Kauf den Nationaltheater. „Die Nibelungen“, Oper von Wolfram von Eschenbach.
- 22.20 Sendung von der Erde.
- 22.30 Nachmittags, 24.00-3.00 Nachmittags.
- 5.05 Der Tag danach, Frühkonzert.
- 6.00 Sonntags, 6.10 Nachmittags.
- 6.30 mit Leipzig, 6.40 Kleine Turnstunde.
- 10.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 10.30 Treiblich heute Wagners, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 12.00 Musikzeit.
- 14.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 15.15 Eine kleine Komik, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 15.40 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 16.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 18.00 „Tun das was die Natur dich und hat ...“ Eine Geschichte junger Menschen.
- 18.25 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 18.40 Warum sollte ich die Heideverheirathung? Ein Erlebnis durch Arbeit und Deutung.
- 19.00 Kermesse.
- 19.10 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 20.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 20.15 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 21.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 21.15 Der Tag danach, Frühkonzert.
- 21.40 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 0.55 Schlussfeier, 1.00-2.00 Nachmittags.

Interessantes von andern Sendern

- 20.00 Berlin: (Hörspiel) Schilling in Kurland.
- 20.00 Dresden: Unterhaltungskonzert.
- 20.00 Stuttgart: Die rote Kuh.
- 21.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 21.00 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).
- 21.20 Wulf nach Tilsch, (Anbahndienstleistungen und Kaufmannschaft des Deutschen Handels).

Freiwillige für die Luftwaffe

Die Reichsluftbeschaffung 1938 werden freiwillige Soldaten, die in erster Linie werden, die sich zu einer einjährigfristigen Dienstzeit bereit erklären, berücksichtigt. In Betrachtung für die Luftwaffe, die nur zu einer einjährigfristigen Dienstzeit bereit sind, eingestellt werden. ...

Verfilmungsfelder

... Die Verfilmungsfelder ...

Wer spricht die Deutsche Arbeitsfront

Die Deutsche Arbeitsfront ...

Vereinskalendar

... Vereinsaktivitäten ...

Zurück für die Reihe

Dr. ERNST RICHTER'S Früchtlückhülftafel auch als Urin-Ablassen-Una-Dragee

Verkäufe / Verschiedenes

Kinderwagen

- Kinderbetten
- Riesen-Auswahl - Billig
- Geb. Zethold, Marschallstraße 5

Elektro-Motor

3 Strommotive

Kinderräder

Kinderräder

Mod. Wipproller u. pr. Selbstfahrer

Gärtnerei-Abbruch

Rüststangen

Waschwannen

Holzbock auf Abbruch

Phoenix-Maschinen

Dorn

Ausputzmasch.

Sport-Anzüge

Einzel-Sakkos

Einzel-Hosen

Hosen-Haus

Stückemöbel

Täglich Bareinnahmen

Seller Waschmangel

Grad-Gem. Anzüge

Fahrradteile

Fahrrad-Haube

Rüche

Schlafzimmer

Stuhlmöbel

Eisstrahl

Defen, Berde

Stuhlmöbel

Eisstrahl

Defen, Berde

Moderne Schnapp-Rolle

Rolle-Claus

Gewürze

E. F. Hennig

Spezialröder

Kaufe

Frauen u. Männer

Gummi

Freisleben

Tennistiefes Gartentiefes

Moderne Schnapp-Rolle

Rolle-Claus

Gewürze

E. F. Hennig

Spezialröder

Kaufe

Frauen u. Männer

Gummi

Freisleben

19
Mai 1936

Stromen wurden 20,4 (13,8) Mill. M. aufwendet. Die vor-
gelagerte Zahlende erfordert 1,95 Mill. M. Das neue
Geldhilfslohn zeigt einen guten Verlauf. Gesamtverleumdung
am 14. Juni 1936 in Stuttgart.

Schweizer Lebensversicherer in Schweden. In der ordent-
lichen Generalversammlung verteilten 13 Millionen 12 928 Schwei-
zer. Die Zahlende wurde festgelegt auf 6 Vros. für die
Zinsausgaben und 5 Vros. für die Verwaltungskosten (1 V. für die
Zinsausgaben 5 Vros.). Außerdem wurde angeordnet, daß
aus dem Kapitalbestand auf die Vorauszahlungen noch 1,70 Mill. für
die 190 M. Vorauszahlungen und auf die Stammschulden noch
55 Mill. auf je 100 M. Stammschulden in der nächsten Woche
zu zahlen sind. Dem Kapitalbestand wurde ein Zuschlag von
100 Prozent für die Verwaltungskosten für die nächsten 10 Jahre
aufgebracht. Der Kapitalbestand im neuen Jahr ist daher ganz
unverändert geblieben, und es ist zu erwarten, daß die
veranschlagten Ausgaben aus dem Kapitalbestand gedeckt werden,
wobei man wieder mit einem beträchtlichen Überschuss
rechnet.

Währungsreform in Österreich und **Währungsreform**
in Tschechien. Die österreichische Währungsreform ist
am 25. Mai 1936 in Kraft. Die tschechische Währungsreform
ist am 1. Juni 1936 in Kraft. Die Währungsreform in
Österreich ist eine Währungsreform, die die Währung des
Reichs mit der Währung Österreichs vereinigt. Die Währungsreform
in Tschechien ist eine Währungsreform, die die Währung des
Reichs mit der Währung Tschechiens vereinigt.

Postchecks nach Oesterreich
Vom 21. Mai an werden die Postchecks des Reichs
in Österreich gültig. Die Postchecks des Reichs sind
in Österreich gültig, wenn sie am 21. Mai 1936
ausgestellt wurden. Die Postchecks des Reichs sind
in Österreich gültig, wenn sie am 21. Mai 1936
ausgestellt wurden.

Günstige Versorgungslage
Bericht unter Verlinzer & Hartmann
Dr. Berlin, 21. Mai
Der Reichsverband und das Statistische Reichsamt haben
festgestellt, daß die Versorgungslage in Deutschland
günstig ist. Die Versorgungslage in Deutschland
ist günstig, weil die Produktion in Deutschland
ausreicht, um die Bedürfnisse der Bevölkerung
zu decken.

Sehr stilles Geschäft

Berliner Börse
Berlin, 21. Mai
Zum Wochenanfang verkehrte die Berliner Börse
in einem sehr stillen Geschäft. Die Kurse für
die verschiedenen Aktien und Anleihen
waren fast unverändert. Die Börse zeigte
keine besonderen Bewegungen.

Schweizer Franken schwächer
Am 21. Mai war der Schweizer Franken
gegen den Reichsmark schwächer. Der Kurs
betrug 1,48 Reichsmark für 100 Schweizer
Franken.

Mitteldeutsche Börse
Cottbus, 21. Mai
Die Mitteldeutsche Börse zeigte ein
stilles Geschäft. Die Kurse für die
verschiedenen Aktien und Anleihen
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Baumwolle stetig
Stuttgart, 21. Mai. Die Baumwollmärkte
zeigten ein stetiges Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Baumwollsorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Metalle
Berlin, 21. Mai. Die Metallmärkte
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Metalle waren
unverändert.

Die Warenmärkte
Getreide
Berlin, 21. Mai. Die Getreidemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Getreidesorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Wolle
Berlin, 21. Mai. Die Wollemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Wollsorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Zucker
Berlin, 21. Mai. Die Zuckermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Zuckerarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaffee
Berlin, 21. Mai. Die Kaffeemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaffeesorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Schokolade
Berlin, 21. Mai. Die Schokolademarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Schokoladen
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaugummi
Berlin, 21. Mai. Die Kaugummimarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaugummiarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kunststoffe
Berlin, 21. Mai. Die Kunststoffemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kunststoffearten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Papier
Berlin, 21. Mai. Die Papiermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Papiersorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Textilien
Berlin, 21. Mai. Die Textilienmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Textilienarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Lebensmittel
Berlin, 21. Mai. Die Lebensmittelmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Lebensmittelarten
waren unverändert.

weiter in vollem Umfang hat behaupten können. Beim
Buttergetreide erbringen die Erhebungen den Beweis für die
gegenüber dem Vorjahre eingetretene wesentliche Entspannung
in der Produktion, die sowohl bei der Weizen- als auch bei der
Mais- und Gerstenerzeugung zu beobachten ist. Die Erzeugung
von Getreide ist im Vergleich mit dem Vorjahre um etwa 10
Prozent zurückgegangen. Die Erzeugung von Getreide ist im
Vergleich mit dem Vorjahre um etwa 10 Prozent zurückgegangen.

Postchecks nach Oesterreich
Vom 21. Mai an werden die Postchecks des Reichs
in Österreich gültig. Die Postchecks des Reichs sind
in Österreich gültig, wenn sie am 21. Mai 1936
ausgestellt wurden.

Schweizer Franken schwächer
Am 21. Mai war der Schweizer Franken
gegen den Reichsmark schwächer. Der Kurs
betrug 1,48 Reichsmark für 100 Schweizer
Franken.

Mitteldeutsche Börse
Cottbus, 21. Mai
Die Mitteldeutsche Börse zeigte ein
stilles Geschäft. Die Kurse für die
verschiedenen Aktien und Anleihen
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Baumwolle stetig
Stuttgart, 21. Mai. Die Baumwollmärkte
zeigten ein stetiges Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Baumwollsorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Metalle
Berlin, 21. Mai. Die Metallmärkte
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Metalle waren
unverändert.

Die Warenmärkte
Getreide
Berlin, 21. Mai. Die Getreidemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Getreidesorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Wolle
Berlin, 21. Mai. Die Wollemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Wollsorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Zucker
Berlin, 21. Mai. Die Zuckermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Zuckerarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaffee
Berlin, 21. Mai. Die Kaffeemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaffeesorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Schokolade
Berlin, 21. Mai. Die Schokolademarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Schokoladen
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaugummi
Berlin, 21. Mai. Die Kaugummimarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaugummiarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kunststoffe
Berlin, 21. Mai. Die Kunststoffemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kunststoffearten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Papier
Berlin, 21. Mai. Die Papiermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Papiersorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Textilien
Berlin, 21. Mai. Die Textilienmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Textilienarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Lebensmittel
Berlin, 21. Mai. Die Lebensmittelmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Lebensmittelarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Wolle
Berlin, 21. Mai. Die Wollemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Wollsorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Zucker
Berlin, 21. Mai. Die Zuckermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Zuckerarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaffee
Berlin, 21. Mai. Die Kaffeemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaffeesorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Schokolade
Berlin, 21. Mai. Die Schokolademarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Schokoladen
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kaugummi
Berlin, 21. Mai. Die Kaugummimarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kaugummiarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Kunststoffe
Berlin, 21. Mai. Die Kunststoffemarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Kunststoffearten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Papier
Berlin, 21. Mai. Die Papiermarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Papiersorten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Textilien
Berlin, 21. Mai. Die Textilienmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Textilienarten
waren unverändert.

Die Warenmärkte
Lebensmittel
Berlin, 21. Mai. Die Lebensmittelmarkt
zeigten ein stilles Geschäft. Die Preise
für die verschiedenen Lebensmittelarten
waren unverändert.

Der Fall Erwin Steger

„Absprung! Ich zähle: einundzwanzig, zweiundzwanzig, dreiundzwanzig... Jetzt reiße ich am Ring, ein Knall, ich spüre einen scharfen Ruck, der Fall- schirm hat sich geöffnet. Die fieberhafte Spannung löst sich — sanft und sicher gleite ich der Erde zu. Nach der Landung kommt die Belohnung: tiefe, genussvolle Züge aus der geliebten Cigarette. Aber es muß eine „Astra“ sein, denn die gibt mir Entspannung und Anregung braucht. Und vor allem: Dank ihrer natürlichen Leichtigkeit bekomme sie mir auch.“

Erwin Steger, Fallschirmpilot
Berlin-Schöneberg, Genesungsplatz 2
9. April 1936

... mir geht's gut - ich rauche „Astra“ und weiß warum!

So gut schmeckt die „Astra“, daß man kaum glauben will, wie leicht sie ist.

Das ist das Geheimnis der „Astra“: ihre genusschenkende und doch leichte Eigenart ist natürlich gewachsen und nicht chemisch erzielt; sie ist durch die natürliche Leichtigkeit besonders aromatischer Tabakblätter bedingt. Dies sind meist die feinsten Blätter einer Tabakpflanze. Aber deshalb ist noch lange nicht jedes feine Blatt auch für die „Astra“ geeignet. Hier zeigt sich die Meisterschaft der Tabak-Auswahl und Mischkunst. Auf der ganzen Welt lebt sie nur noch im Hause Kyriazi in der dritten Generation als Familienüberlieferung. Seit Jahrzehnten haben sich Erfahrung und Wissen um den Einkauf und das Mischen edler Cigaretten-Tabake von dem Vater auf den Sohn vererbt. — Heute wie immer ist es der Träger des Firmennamens selbst, der mit seinem Können dafür bürgt, daß die „Astra“, unabhängig von wechselnden Ernten und Jahrgängen, immer die gleiche bleibt:

Reich an Aroma — Arm an Nikotin

4 & Astra
MIT UND OHNE MUNDSTÜCK

... und welcher Fall sind Sie?

SLUB

Wir führen Wissen.

Verkäufe
Kind's Möbel
 Große Anzahl
 solide Preise
Edk
 Hauptstadter Markt, gegenüber
 der Schwam-Abfälle
Rüchen, Schlafzimmer
Möbel-Güter
 Kleiner, großer, kleiner
Stuhl, Sofa, Bett, Kommode
 Schrank, Schreibtisch, Tisch, Stühle
 alle Möbelstücke in Reibverleim, Bf.
 Größtes, modernes, ladeliches Erhält.

Büfett
 eine Stuhl (Büfett) 180x70
 193. 212. 214. 216. 218. 220. 222. 224. 226. 228. 230.
Wie neu: Büfett
 100 cm. Stuhl mit Büfett, 180x70
 212. 214. 216. 218. 220. 222. 224. 226. 228. 230.
Wingshüter billig abzugeben
 mit 1. gutem Büfett (180x70),
 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.
Kraftnähtische
 mit Büfett (180x70) (180x70)
 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30.

Günst. Gelegenheit
 ein Stuhl, 180x70, 212.
 ein Stuhl, 180x70, 214.
Speisezimmer, Eiche
 ein Stuhl, 180x70, 216.
 ein Stuhl, 180x70, 218.
Gelagenheit!
Neues Schlafzimmer
 180x70, 220. 180x70, 222.
 180x70, 224. 180x70, 226.
 180x70, 228. 180x70, 230.
Speisezimmer
 180x70, 232. 180x70, 234.
 180x70, 236. 180x70, 238.
 180x70, 240.

Kleiderschr.
 1/2 Wäsche
 52. - an
 alle Edele.
Orthofer
 Frauenstr. 27

Schöne Möbel
 für Schlafzimmer
 eine moderne
Bohnungs-
Einrichtung
 für 850. - nur.
1 Speisezimmer
 ein Stuhl, 180x70, 242.
 ein Stuhl, 180x70, 244.
1 Schlafzimmer
 ein Stuhl, 180x70, 246.
 ein Stuhl, 180x70, 248.
1 Küche
 ein Stuhl, 180x70, 250.
 ein Stuhl, 180x70, 252.

1 Küche
 ein Stuhl, 180x70, 254.
 ein Stuhl, 180x70, 256.
Möbel
 ein Stuhl, 180x70, 258.
 ein Stuhl, 180x70, 260.
1 Küche
 ein Stuhl, 180x70, 262.
 ein Stuhl, 180x70, 264.

Möbel
 ein Stuhl, 180x70, 266.
 ein Stuhl, 180x70, 268.
1 Küche
 ein Stuhl, 180x70, 270.
 ein Stuhl, 180x70, 272.

1 Küche
 ein Stuhl, 180x70, 274.
 ein Stuhl, 180x70, 276.
Saupfle. 8-10
 ein Stuhl, 180x70, 278.
 ein Stuhl, 180x70, 280.



Jugdl. Aufschlaghut mit hohem, spitzem Kopf, in weiß und fertig..... 4.75



Jugdl. Rundhut mit Band und Blumen garniert, nur in weiß..... 4.95



Flotter Sporthut mit neuartig. Kopf u. fecher Bandgarnitur, nur in weiß..... 6.75



Großer Kleiderhut mit zweifarbiger Memkapp garnitur, nur in weiß..... 6.95



Leder-Sandalette weiß, elegant, sehr bequem, kleiner Stillebsatz..... 8.90



Weiß Nubuk-Pumps mit schön. Lochverzierung, blau-weiße Garnitur..... 10.50



Sommer-Sandalette in rot-weiß und braun-weiß, moderner, flacher Absatz..... 11.50

Stoffe

- Dirndl-Zephir**
gewebt, 70 cm br., für Schul- u. Gartenkleid, l. lebh. farb. Karo, Mtr. 0.78
- Zellwollmusselin**
78 cm breit, in flotten Streif. u. geschmeck. Blumenmustern, Mtr. 0.88
- Trachtenstoff**
90 cm br., indian. für d. Wandkleid, in vielen Dessins, Mtr. 0.88
- Zellwoll-Cannele**
78 cm breit, in modischen Farb., für Sportkleid, u. Kostüm, Mtr. 1.35
- Zellwoll-Shantung**
78 cm breit, der schöne Sommerstoff für das elegante Kleid, Mtr. 1.65
- Kleider-Leinen**
weiß, 140 cm br., schw. Quastl., für Sommer- u. Strandkleider, Mtr. 2.98
- Sport-Karo**
87 cm br., für Kleider und Jacken, in lebhafte Farben .. Mtr. 1.95
- Honetta**
92 cm breit, einfarbig, ed. Kunstst.-Gewebe, für Kleider u. Blusen 2.50
- Mode-Drucks**
92 cm breit, schöne Muster in Bengel- u. Leinwand, Mtr. 2.90
- Jacken-Piqué**
78 cm br., modernes Muster, f. d. sommerliche elegante Jacke 3.60
- Georgette-Noppen**
92 cm breit, sommerl. Stoffart, mit feinen Karo, in Pastellfarb. 3.90
- Sommer-Angorette**
130 cm breit, der beliebte Kleiderstoff, einfarbig, in hell. Tönen 4.90
- Regenmantel-Seide**
120 cm breit, das bekannte Markenfabrikat „Juwelste“, Mtr. 5.90
- Mantel-Karo**
gute Qual., 140 cm br., schw.-w. mar.-weiß, für den flotten Mantel 6.30



- Hochsommerkleid**
aus gestrich. Kunstst.-Lavabel, weiß, Kragen u. Paspel 19.75
- Nachmittagskleid**
aus gemust. Kunstst.-Lavabel, Stehbord, u. Plisségarn. 19.75
- Hochsommerkleid**
aus gestrich. Kunstst.-Lavabel, tolle Form, mit Drüme 22.90
- Sportliches Kleid**
aus gemust. Borkenrepp, Stehbord, m. Reißverschl. 22.75
- Mädchen-Mantel**
mit Rundgürt, leinwandig in weiß, für acht Jahre..... 16.30
- Kinder-Kleid**
Kunstseiden-Lavabel, geblümt, für vier Jahre..... 11.40



Mit schönen Dingen
Pfingstfreude bringen.
 Alle Abteilungen unseres Hauses sind darauf eingestellt mit ihrer Auswahl und Preiswürdigkeit

RESIDENZ KAUFHAUS
REKO

Beachten Sie die modischen Neuheiten in unseren sehenswerten Fenstern!



Sportlich im Sommer

Sportanzüge
aus beliebigen Strapsenstoffen, vielen modernen Farben, teils mit sportlich geformt. Rückenleisten mit 2 Hosentaschen ... 49.50, 59.50
mit 1 Hose ... 44.50, 54.50

Frühjahrmäntel
in hellen weissen Sportformen, Fachgrün- und Noppenstoffe ganz gefaltet ... 44.50, 54.75

Janker
in vielen beliebigen Formen und Stoffen, teils mit buntem Kragen ... 14.50, 18.50

Sakko-Anzüge
aus Modischen Chevrot- und Frackstoffen, mod. Formen und gute Ausarbeitung ... 39.50, 44.50

Gabardine-Slipons
offen und geschlossen zu tragen, verschiedene neue Farbblönde ganz gefaltet ... 39.50, 44.50

Golfhosen
strapazierfähige Chevrotstoffe ... 12.75, 15.00

Umhanghosen, verschiedene Farbblönde ... 12.50, 15.00

3% Rabatt

Schneiderei
Gr. Zwingen Str. 12-14 · Kesselsdorfer Str. 22

COLOSSEUM Alsenstr. 28
Täglich Konzert, Stimmung, Betrieb
Sonnabend bis 3 Uhr

Original - Wiener - Heuboden
nur Zahnsgasse Nr. 11.
Täglich Stimmungsmusik / 9 bis 11 Uhr
Sonnabend und Sonntag bis 3 Uhr / geöffnet

Zum Schulgut Sch. Sonnabend
Jeden Sonntag Lange Nacht
Schulgut

Wachtschänke Sch. Sonnabend
Heute Sonnabend Lange Nacht

Bindenloje Sch. Sonnabend
Heute Sonnabend Lange Nacht

Echt bayrisch Schultheiss
Heute und Dunkel, 1/2 Liter 37 Pf.
Rest. zur Stammrolle
Neue Gasse 4, Ecke Pirnaische Str.

BRATROHRE
Heute Sonnabend Lange Nacht
Zur Glocke, Rehfelder Str. 20

Berge's Weinstuben
Heute Sonnabend bis 3 Uhr
Kreuzstraße 7

Grinzinger
Heute Sonnabend Lange Nacht

Kakadu
Heute bis 3 Uhr
Pilsner Urquell vom Fass

Alt-Heidelberg
Heute Sonnabend Lange Nacht

Café Minerva
Heute Sonnabend Lange Nacht

Römischer Kaiser
Heute Sonnabend Lange Nacht

Polierchänke
Heute Sonnabend Lange Nacht

Bürger-Kasino
Heute Sonnabend Lange Nacht

Sachsen-Palast
Heute Sonnabend Lange Nacht

Donawelle
Heute Sonnabend Lange Nacht

Reit. Appellburg
Heute Sonnabend Lange Nacht

Sandströme
Heute Sonnabend Lange Nacht

Zum Hasen
Heute Sonnabend Lange Nacht

Wasserfall
Heute Sonnabend Lange Nacht

Kurhaus Bühlau
Morgen Sonntag TANZ
Eintritt und Tanz frei

Tanzpalast
Heute Sonnabend Lange Nacht

Wohin?
Heute Sonnabend und Sonntag
Der große Tanzbetrieb

Körnergarten
Heute Sonnabend Lange Nacht

Westend
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Linckesches Bad
Heute Sonnabend Lange Nacht

Unterricht

Dolmetscher(in)
Fremdsprach-Korrepondent(in), Sekretär(in), Ausbilder(in) in Teatrkonkurs 5 Monate, in Abendkurs, 12 Mon. ...

Fahrschule Böhme
FAHRSCHEULE 14607
Kosler
AM ZWINGERTEICH 1
Erstklassige Ausbildung

Fahrschule Appel
Annenstraße Ecke Sternplatz 1
Telefon 10088

Führerschein an Gesten
Polizeimajor Eichel

Kraftfahrer-Ausbildung
für Damen und Herren
Fahrschule Auto-Strobach
Dresden A. 1, Pulverstraße 11.
Tel. 11111

Führerschein
Fahrschule Schwarz
Moderne Lehr- und Wagenmaterial.
Einzel-Ausbildung zu Einzelpreisen
auf neuesten 50-PS-BMW-Lehrgängen

Litzmannstr. 15 / Ruf 80704
Erbene Arnoldstraße

Fahrschule Laubegast
S. Steinhilber, Pulverstraße 2, Ruf 61202

Auto-Fahrschule Taubert
Langjährige Erfahrung
Individualisierter Unterricht
Modernes Lehrmaterial
Schulwagen 50-PS-BMW-Lehrgänge
Schulstr. 55 - Ruf 20050

Fahrschule DKW-Schenk
Jahnstr. 4, s. Weissenhofstr. Ruf 141214

Auto-Schule Dohn
Wahrstr. 1, am Volkspark Tel. 17383
Welp. u. unvers. Verkehr verlangen.
Wer will noch bis Pfingsten tanzen lernen?
Erst- und Privatunterricht schnell.
Vorkurs. Dora Köhler, Hebelstr. 47.

Tivolli-Tanz-Diele
Wettsteinstraße 12
Jeden Freitag und Sonnabend
bis 3 Uhr

Zur Bastel
Blüten-Fest
Sonnabend Lange Nacht

BOLS
Jeden Sonnabend Lange Nacht
Restaurant zur Hütte

Pfälzer Schoppenstube
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Steinblöcken
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Pennricher Hof
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Janci Gaspary im Albert-Eck
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Sachsen-Palast
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Donawelle
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Reit. Appellburg
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Sandströme
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Zum Hasen
Jeden Sonnabend Lange Nacht

Römischer Kaiser
Jeden Sonntag Lange Nacht

Polierchänke
Jeden Sonntag Lange Nacht

Bürger-Kasino
Jeden Sonntag Lange Nacht

Fleming-Klaus
Jeden Sonntag Lange Nacht

Östlicher Garten
Jeden Sonntag Lange Nacht

Stadt Petersburg
Jeden Sonntag Lange Nacht

Eilgenhof
Jeden Sonntag Lange Nacht

Georgenklause
Jeden Sonntag Lange Nacht

Stadtkeller
Jeden Sonntag Lange Nacht

Stohn's Restaurant
Jeden Sonntag Lange Nacht

Lockwitzer Hof
Jeden Sonntag bis 3 Uhr

Gemsjäger
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Waldschlösschen-Terrasse
Jeden Sonntag Lange Nacht

Sonnabend/Sonntag, 21./22. Mai 1938

Herr
Mei
Mo

Gudete

Dresden A 1

Turne

Turnerinne

Gudete

Beltra
aktiv ... 0.50
passiv ... 0.70

Sch
We

Befu
Donnerst.
Ab Dres
Reise

12tägig
Ank. sonnt
Prospe
Sport-Wa
Ver. in st

Opernh

Schaus

Theater
Städtisch
am Al

Komod

Central

A

Theater-Spielplan

Opernhaus
(Stadttheater)
Sonnabend, 21. Mai
Kriegslied
Montag, 22. Mai
Kriegslied

Schauspielhaus
(Stadttheater)
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn

Romödienhaus
Sonnabend, 21. Mai
Zeremonie
Montag, 22. Mai
Zeremonie

Central-Theater
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn

Central-Theater
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn



1938 INTERNATIONALE HANDWERKS AUSSTELLUNG
BERLIN 28. MAI - 10. JULI
AUSSTELLUNGSHALLEN AM FUNKTURM

Werkstätten aller Völker in Betrieb
Meisterwerke aus 30 Ländern
Internationale Länderschau
Kulturhistorische Schau
Internationale Konditorei

Der große blühende Terrassengarten
Täglich große Wiener Ballett
mit 100 Tänzerinnen

215.-22.
INTERNATIONALE
MODEVORFÜHRUNGEN BEI KRÖLL

Jeder muß die größte Miniatur-Anlage Deutschlands, das wesentlich erweiterte
Klein-Erzgebirge
im Oederaner Stadtwald
neben dem Schützenhaus gesehen haben.
30 Objekte bilden einen Durchschnit durch das
keimatische Erzgebirge. 200 000 Personen besuch-
ten im letzten Sonntag das Wunderwerk.
Das Ziel aller heimatliebenden Menschen!

Große Wirtschaft
Die schöne Konzert-Gaststätte im Großen Garten
Täglich die
beliebten Gartensonzerte
Sonntag Musikkolleg der Ostniederschlesischen
Musikschule
Freitag: Konzerte
Sonnabend: Konzerte
Himmelsfahrt: 1. Früh-Konzert
Coburn-Konzert

Theater-Konditorei u. Kaffee
Inhaber Johannes Küffert
Konditormeister
Kauptstr., am Albertplatz
Feinste Eispezialitäten
Bestellungen / Fernruf 50639

Reisende und Dresdner
besucht die
Original-Bauernschänke mit Museum
Kreuzstr. 11, gegenüb. dem neuen Rathaus
Humoristische Erklärungen
Stimmungs-Musik

Lachen, Stimmung, Heiterkeit u. Laune
täglich über
Viktor de Kowa Gustl Huber Paul Hoffmann Georg Alexander
in dem amüsanten Ufa-Lustspiel:

KLEINER MANN-GANZ GROSS
im
CAPITOL

Wol. 4⁰⁰ 61 80
So. 2⁰⁰ 41 60 80
UFA

Hotel Bellevue
Jed. Sonnabend: Gesellschaftsabend
Jeden Sonntag: Tanztée
Täglich: In der Bar zwangloser Tanz
Tischbestellungen: Tel. 2 5 2 8 1

Sonntag den 22. Mai 1938
Eröffnung der Großkonzerte ZOO
durch das
Musikkorps des Stabes J.-R. 10
Leitung: Stabsmusikmeister Musikdirektor Petersen
Beginn 15 Uhr

Mutter-Kind im Zoo Dresden
Mittwoch den 25. Mai 1938 ab 15 Uhr
Großes Kinderfest Der Rhododendron blüht

HEUTE Sonnabend 11 Uhr abends „Lachen um Mitternacht“
mit
Heinz Rühmann

Jenny Jugo
Ralph Arthur Roberts
in einem Lustspiel voll herrlicher Situationen
„Es gibt nur eine Liebe“
nach dem bekannten Schlagerlied
geboten von dem Tenor Louis Georger
Preis 0.50 bis 2.00 Erwachsene 0.50
UFA-PALAST
Vanoni, Palastbau, Düsseldorf

Romödienhaus
Sonnabend, 21. Mai
Zeremonie
Montag, 22. Mai
Zeremonie

Dresdner Philharmonie
Beethoven-Tage
Leitung: Paul von Armin
1. Konzert, Mittwoch, den 25. Mai 1938, 8 Uhr, Gewerkebau
Solo: **Eduard Erdmann**
Cantate: „Die Hebräer des Prometheus“ Klavierkonzert
B-Tec / 4. Hebräer

Rosten: 3.30, 2.-, 1.- / Vorverkauf: Betriebskasse Klimatek,
Verkehrsverein Dannebergstr. 2, Hies, Zerk. 5, Hof, Waag Str.

Heute Sonntag
SONDER-ABEND
in der **Barberina**
Prager Straße, am Hauptbahnhof
Eintritt nur **50 Pf.**
Ehren- u. Freikarten haben Gültigkeit

Krauses Weinstuben
Schiffkerle viere
Ziehharmonikas
Große Auswahl
in allen Preislagen
Spez. Mohner
Solista usw.
Bequeme Tische,
Musik - Franke
Grüner Straße 13
Ecke Neue Gasse
Besuchen Sie bitte
uns, o. Telefonieren

Central-Theater
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn

Central-Theater
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn

Central-Theater
Sonnabend, 21. Mai
Der Zorn
Montag, 22. Mai
Der Zorn

Heute bin ich verliebt
die große Revue-Operette
in 14 Bildern
Gretl Theimer Kurt Seifert
2 Filmstars von Format - in
Heute bin ich verliebt
mit
Ingeborg Döderlein
Gerard Königfeld
Jörg Franz

Tägl. 20 Uhr
sonntags
auch
16 Uhr

CENTRAL-THEATER
DIR. FRITZ RANDOW, RUF 12312, 21549

Vaterland
Prager Straße 6
Ruf 14777
Sonntag abend
75 Pf.
Die herrliche Revue
„Lachendes Wien“
Täglich 4 u. 8.30 Uhr
Nach Mitternacht (Eintritt frei)
Robert Doray's
Mitternachts-Revue
„Lichter der Nacht“
mit
Charlotte Susa
Polizeiabende 3 Uhr

Weißer Hirsch
Lüfenshof
Tägl. Konzert
Sonnabend und
Donnerstag
Tanztée und
Gesellschaftsabend

Glasewalds Ruhe
Inb. H. Rösler
Morgen Sonntag großes Blaskonzert
Luft- und Schwimmbad eröffnet
Leitung W. Schwab

Hosterwitz Zum Kronprinz
Tägliche Konzerte u. Tanz
Neulandpark

Loschwitzhöhe Schwedebach
Dresdens schönster Aussichtspunkt
Sonntag abend
Luft- und Schwimmbad eröffnet
Konzert und Tanz

Schützenhof Trachau
Jeden Sonntag 4 Uhr
Kaffeekonzert mit Freizeitspiel
7 Uhr anschl. Ball
Für Sommerkure u. Betriebskure geeignet

Weindorf
Heute Polizeiabende 3 Uhr

PIANOS • HARMONIUMS
neu und gebraucht
Stobzenberg
JOHANN-GEORGEN-ALLEE 13

An
Sonntagmittag speisen Sie
erstklassig und preiswert in der
Schlachthof-Gaststätte
Ab 1/4 Uhr spielt jeden Sonntag
Edmund Bretschneider zum
Kaffee-Konzert
Hermann Kauerl

Rennen
zu Dresden
Sonntag, 22. Mai
15 Uhr
u. a. Preis der Dreijährigen,
20 000 M.
Sondersüße vom Rennplatz ab Hauptbahnhof: 14.27 und 14.40
Sekretariat des Dresdener Rennvereins.

Kraftdroschen-Blaufahrten
wieder
jeden Montag, Donnerstag und Sonntag
14 Uhr ab Stübchen (gegenüb. Planer.)
Fahrpreis: werktags 3 M., sonntags 4 M.
einschließlich Kaffeebecken
Tafelmarkt, W.D.K., Dismantel 6, 8411
Tafelmarkt, Ringstr. 30, Ruf 94 001, 84 011

Jägerhof
Angenehme Familien-Lokal
Ruf 73931
Ella-Beck-Gelände

Schweizererei
Sofas - Büch -
Möbel -
Bett -
Bett -
Bett -
Bett -

Radio-Apparate
gebaut, verkauft, repariert
Telephon -
Telephon -
Telephon -
Telephon -

Alberthöhe Kloßhölzer
Jeden Sonntag
besuchen Sie
Kaffeekonzert mit
Freizeitspiel
Beginn 8 Uhr
Freizeitspiel
Freizeitspiel
Freizeitspiel

Schützenhof Trachau
Jeden Sonntag 4 Uhr
Kaffeekonzert mit Freizeitspiel
7 Uhr anschl. Ball
Für Sommerkure u. Betriebskure geeignet

Schützenhof Trachau
Jeden Sonntag 4 Uhr
Kaffeekonzert mit Freizeitspiel
7 Uhr anschl. Ball
Für Sommerkure u. Betriebskure geeignet

Schützenhof Trachau
Jeden Sonntag 4 Uhr
Kaffeekonzert mit Freizeitspiel
7 Uhr anschl. Ball
Für Sommerkure u. Betriebskure geeignet

Sonnabend

Nach dem
Garten aus
weiterer
ambrosia
Fidel sich
des Reichs
Wer in
Zimmer
und Krieger
aus dem
und Roman
Fidel über
Sportklub
Gestalt an
Erstmal im
jahr glück
auf dessen
erit eben
Pisell der
aber sie
Parthian in
Somit ha
im Rennen
19. mit 6
gefährliche
für die
Wits Wits
Belegenheit.
Die Freiheit
neuerdings
freundt 01,
lange schw
bellen famili
wollen die
die sportlich
Neinem No
Kolle nennen

Was
Je besser
spielen, desto
verrichtet zu
als ein Zoo
Kamp, den
Garten Weg
da verlangt
sich 2/3, ja
Piselle von
Epicer stän
langen Zier
das immer
Zeit höchste
immer wech
und dann w
das läßt die
zur Ruhe fo
zum Ball e
Klimmer, k
Tafelment
Alle von
die Geldm
sich über
dann so ge
Epicield de
auch Kraft,
zu denken,
jeder einze
dinstel an
acquegnet
lichen Ein
Vantentst,
Epicer sie
läßt und
er am besten
beobachten,
zu können,
unter einer
die die Sch
im fünfte
Wies dies,
denken, zeri
Konzentrat
fordernge
gehigen G

Ge
Was der
süßliche Zu
Süßliche
erleben,
süßliche Zu
zu leben
ausblende
süßliche
Maler, zu

Leit
Am 11. U
Dresden di
den für An
müssen die
Wichtigste

Die Zeit
14-jährigen
Werte und
und dem
Mittelsch
alten Stah
Jugend-
überbringt
Zer wurde
Jugend-M
müssen:
Mittelsch
mer 6 M.,
21. Scatim
Vänge; für
meter über
Mittelsch
5 M., W
meter Zuch
den: 6-2
in 3-M

Neuer V
berigen 2
Beschrie
2310-B
2310-B

Letzte Gruppenfußballspiele

Am Sonntag kommen die letzten Gruppenfußballspiele der Deutschen Meisterschaft 1938 zur Abstimmung. Es sind noch fünf Treffen im total durchzuführen:

Gruppe 1: Eintracht Frankfurt a. M. gegen Hamburger SV in Frankfurt.

Gruppe 2: Schalke 04 gegen Teutonia 05 in Münster in Westfalen.

Gruppe 3: Borussia Dortmund gegen Borussia Mönchengladbach in Gladbach.

Gruppe 4: 1. FC Nürnberg gegen Hannover 96 in Hannover und Hertha BSC gegen FC Bayern 03 in München.

In der Gruppe 1 liegt der Hamburger SV mit 10,5 Punkten und einer Torquote von 2,500 an der Spitze. Deutscher Meister ist die Eintracht Frankfurt mit 8,2 Punkten und 1,000 Torquote. Es liegt auf der Hand, daß der Hamburger Meister die Hamburger mit einem Bombenschlag überlegen müßte, wollte er noch zum Gruppenzweiten kommen. Dieser ist aber nicht so fraglich, ob die Eintracht überbaut gewinnen. Die HSV'er dürften mit bedenklichem Erfolg bestrebt sein, weiterhin unbekannt zu bleiben. Sie haben in der Westfälischen 1937/38 noch keinen einzigen Meisterschaftsspiel verloren.

Das interessanteste Spiel des Tages ist wohl die Begegnung Schalke 04 mit Teutonia 05 in Münster in Westfalen. Der VfL-Obmann Herrmann, dann in Schalke gelistet, kann sich bei der VfL-Mannschaft nicht durchsetzen. Er wird sich in der VfL-Mannschaft nicht durchsetzen. Er wird sich in der VfL-Mannschaft nicht durchsetzen.

darauf legen, den letzten Tabellenplatz zu halten, der ihnen im Falle einer Niederlage verloren geht, da der Berliner SV 02, der jetzt ein besseres Torverhältnis besitzt. In Westfalen werden wohl die Schalke mit den Teutonia ganz leicht fertig werden. Es wird aber in Münster der Fall sein, daß Schalke als ungeliebter Sieger.

Das letzte Spiel in der Gruppe 3 zwischen Borussia Dortmund und Borussia Mönchengladbach ist gegenstandslos. Die Niederländer können von der Spitze nicht mehr verdrängt werden. Also dürfte es in Gladbach sehr freundschaftlich zugehen.

Was anders liegen die Dinge in Hannover. Dort kann gegen den VfL die VfL-Mannschaft nicht durchsetzen. Der VfL hat 8,2 Punkte und eine Torquote von 2,500. Die Teutonia hat 8,2 Punkte und eine Torquote von 2,500. Die Teutonia hat 8,2 Punkte und eine Torquote von 2,500.

Die zweite Hauptrunde

um den Tschammerpokal 1938 im Fußball

In Ostpreußen werden die letzten Tschammerpokal-Spiele durchgeführt, die mit dem Tschammerpokal 1938 im Fußball verbunden sind.

Zweite Hauptrunde

Gruppe 1: Eintracht Frankfurt a. M. gegen Hamburger SV in Frankfurt.

Gruppe 2: Schalke 04 gegen Teutonia 05 in Münster in Westfalen.

Gruppe 3: Borussia Dortmund gegen Borussia Mönchengladbach in Gladbach.

Gruppe 4: 1. FC Nürnberg gegen Hannover 96 in Hannover und Hertha BSC gegen FC Bayern 03 in München.

Am Sonntag kommen die letzten Gruppenfußballspiele der Deutschen Meisterschaft 1938 zur Abstimmung. Es sind noch fünf Treffen im total durchzuführen:

Gruppe 1: Eintracht Frankfurt a. M. gegen Hamburger SV in Frankfurt.

Gruppe 2: Schalke 04 gegen Teutonia 05 in Münster in Westfalen.

Gruppe 3: Borussia Dortmund gegen Borussia Mönchengladbach in Gladbach.

Gruppe 4: 1. FC Nürnberg gegen Hannover 96 in Hannover und Hertha BSC gegen FC Bayern 03 in München.

Vier Nationalfahrer in Riesa

Ein Gesamtprogramm auf der Großen Bahn

Der 19. April Riesa ist auf den besten Weg, eine bedeutende Veranstaltung zu werden, die sich auf die vier Nationalfahrer in Riesa bezieht. Die vier Nationalfahrer sind: ...

Anfahrt der Wanderfahrer

Am Sonntag, 22. Mai, eröffnen die Wanderfahrer in den ...

DSV-Frauen vor Poseidon

Überaus erfolgreich konnten sich die Frauen des Dresdner Schwimmvereins in einem am Sonntagabend und Montagabend durchgeführten Schwimmwettkampf vor ihrem ...

Der vierte Kampftag

der Gruppenspiele um die Deutsche Handballmeisterschaft

Der vierte Kampftag der Gruppenspiele um die Deutsche Handballmeisterschaft findet am Sonntag, 21. Mai, in Riesa statt. ...

Der vierte Kampftag der Gruppenspiele um die Deutsche Handballmeisterschaft findet am Sonntag, 21. Mai, in Riesa statt. ...

Um Aufstiegspunkte

Um die Aufstiegspunkte zu gewinnen, müssen die ...

Kleine Lokalmotiven

Die neue Gemischtwarenhandlung für Briefe ...

Sächsisches Faustballturnier

Das Sächsische Faustballturnier wird am Sonntag ...

Kegler-Gaumeisterschaften

Am Sonntag werden in Riesa die Kegler-Gaumeisterschaften ...

Faustballpunktspiele

Der Sonntag bringt u. a. folgende Faustballspiele:

Der Deutsche Kockeymeister in Dresden

Der Deutsche Kockeymeister in Dresden wird am Sonntag ...



IHR WORT bekommt Flügel

Wer seinen Worten durch stete Werbung Flügel verleiht, wer interessanter gestaltete Ankündigungen für gute Ware einsetzt, der hat von vornherein die Sicherheit, sein Anzeigengeld für seinen Erfolg angelegt zu haben. Die Leser der Dresdner Neuesten Nachrichten werden dem Dauerinserenten restlos vertrauen schenken, denn nur gerechter Preis und gute Ware sind die Garantien für eine erfolgreiche Anzeigenwerbung.

SLUB Wir führen Wissen.

SLUB Wir führen Wissen.

SLUB Wir führen Wissen.

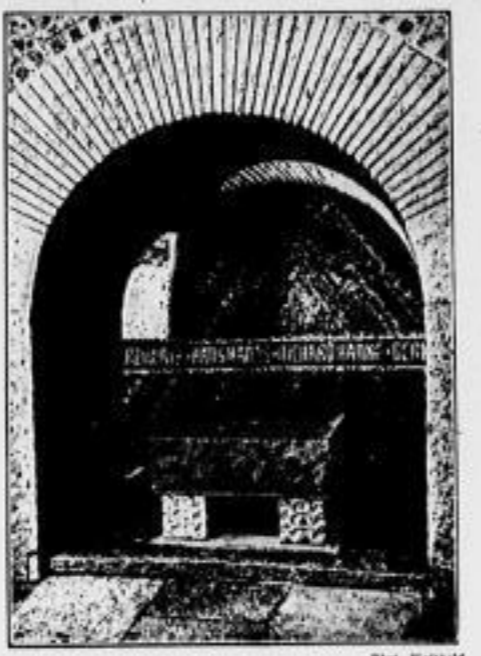
SLUB Wir führen Wissen.

SLUB Wir führen Wissen.

Advertisement for 'Die Welt' magazine, 'Denkmal', 'Zusatz', 'Flug', 'SF', 'Marmor', etc.

Die 50 vom Annaberg

Gebellater Boden ist der Annaberg in Obersachsen. Auf seiner Höhe, am Rande einer steilen Kolkwand...



Eine der elf Nischen des Ehrnamb. in denen die Freikorpskämpfer beigesetzt sind

Aber es war ein andres Deutschland, um das sie kämpften, als das des Verfalls. In ihren Reihen marschierte, was später in den Sturmabteilungen der nationalsozialistischen Arbeitsbewegung...

Berlin im Frühlingsfieber

Dinge, die da kommen werden — Wandlungen unterm Funkturm — Eine Spreefahrt, die ist lustig

Von unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 21. Mai Die Kunst kommt von den Trainingsgründen zum ersten großen Rennen des Jahres...

Zäunen und Keller leben, ohne Verkleidung, aus wie Welche zum Schrotten, Feuerwehrlinien...

In Höhen des Funkturms sind reizende offene Dachhallen aus der Erde geschossen...

Unterhält träumt der Parodisten der vorjährigen Berliner Jahresüberbauung...

Zwei ammittige neue Pavillons blühen mit frisch eingetragenen Feuertischen...

Tanzen sind ein bißchen verblasst, unter den mildersten Licht: „Gurtarte Kunst“...

Eine Dampfseife auf der Spree ist, wie es scheint, eine rein berufliche Angelegenheit...

Richtig ist, daß Berlin auch wirklich nur dem, der mit der Stadt ein tragendes Weile...

Zu befehlen man also am einsigen Augenblick der sonst menschen Wunde...

„Fahrer“ leben die Kinder. Keitritze wird gefahren“ heißen zwei neue Volkspazier...

Das Testament des alten Fischers

* Holts (Jusel Tag), 21. Mai

Als ein ebenso weiser wie vorfahrlicher Vater hat ich ein alter Fischer in einem kleinen Dorf der Chieserfelds Tag...

Patens. In ihm empfiel der Verstorbenen dem Sohn, mit diesem Geld ein besseres Leben zu beginnen...

Am nächsten Morgen besuchte Pavel seine Schulden bei dem Anwalt. Die Einladung des Weibes zu neuen Trübsalen beantwortete er...

Als „Erfahmann“ ins Gefängnis * Robben, 21. Mai

Schnelle Justiz über das kleine Schöffengericht in einem ungewöhnlichen Fall. In der vergangenen Woche...

Vielleicht hatte er sich die Strafverbüßung einfacher vorstellt, oder es waren ihm Zweifel gekommen, ob sein Freund die notwendigen Bedingungen einhalten würde...

Wenn der Mann gläubte, nun sofort entlassen zu werden, hatte er sich schwer anzufrachten...

Weder im ersten, noch im zweiten Anlauf hat er die Hand seines Widerstandes. Weller Erbitterung schlug Pavel gegen die wertige Mauer...

Den Film zu HAHN

Wildrufer Straße 28 - Annenstraße 58 Fachleute entwickeln, kopieren, vergrößern im eigenen Labor. - Nur so entstehen Bilder, die gefallen

Advertisement for Form-Zuschneide-Maßes, featuring a graphic of a hand cutting paper and text about precision cutting services.

Large advertisement for HAMBURG-AMERIKA LINIE, featuring a scenic image of a mountain range and a list of shipping routes and dates.

Advertisement for Ogemit, a fruit jam product, showing the packaging and listing prices for different sizes.

Advertisement for Max Trips, a furniture store, listing various furniture items and their prices.

Advertisement for Tempora Hermann Holtmann, a clothing store, listing various clothing items and their prices.

Advertisement for Osram Haus, a lighting store, listing various lighting fixtures and their prices.

Advertisement for Königbrücker Str. 56, a furniture store, listing various furniture items and their prices.

Advertisement for Ing. Langohr, a photography studio, listing various photographic services and their prices.

tenie, ist da meine Stellen für nicht geschulter? sagt der eine, und ist meine Aile abgehalfter? ergänzt der andre.

Vox populi, in Verbindung mit einem telefonischen Anruf bei der Schiffbauerschaft, entsetzt, nachträglich ficht 'Werner v. Siemens' vom Ufer ab. Der düstere Bau des Bahnhofs Friedrichstraße entschwindet, Reichstag und Schiller Bahnhofs rücken im Ra um seiner Stelle ins Blickfeld. Wie nahe plötzlich die Dinge einander sind! Schon tauchen die Lustschiffe und Gartenveranden der 'Hellen' auf, winzige Buben drängen sich ans Wasser. Die Schiffsmaschine und das leise Rischen der Wellen nehmen alle andern Geräusche aus der Luft weg. Berlin erscheint, so nahe dem Brennpunkt seines Verkehrs, aus dieser Perspektive fast atemberaubend. Die Dampfer warten regungslos auf den Ufer. Der Tiergarten baut regenlos auf, aus denen helle Steinfiguren wie Schauplätze ins Licht treten.

Fahrt ins Glück

Ob man es recht erblickt, ist das graue Schloß Bellevue vorbeigeglitten, die Eisenbahn rattert auf eisernen Schienen hoch über das Schiff hinweg. Wilden schillert die Wälder, und der erste Angler taucht in Tümpeln gewickelt, auf einer winzigen Wassertrappe. Dort die Schornsteine gehören zu der großen Meierei, deren weite Äußerung halb Berlin mit Milch versorgen. Vorfabriken schiden sich die Höhe berüber. Vorfabrikanten träumen unter den Schornsteinen mihverhandenen Augenblicks. Eine Kirchenhülle erinnert an den stolzen Umriß des Hamburger Doms.

Am andern Ufer ist eine Mäilverbastelle von altem Ausmaß. Die großen Abfallungen, die man täglich in den Berliner Straßen sieht, fahren hier behend und winzig wie Vögel auf eine hohe Rampe und kippen ihren aufbereiteten Inhalt in einen Frachtkahn, ohne das Staub entsteht. Und ein Schlepper fährt, wie der Kapitän erzählt, die Vögel dann hinaus in ein Sumpfgelände bei Potsdam, das auf diese Weise nach und nach trocken gelegt wird.

Unermittelt und gar nicht vornehm vorbereitet, wie man es vom 'Vande' her gewohnt ist, kommt jetzt der Charlottenburger Schloßpark in Sicht. Schoner neigen sich die blühenden Ranken über dunkle Wasser, in der Ferne steht man die Kuppel des Schloßes. Frachtkähne und Vredlau und Steitlin, aus Magdeburg und Wehlen ziehen vorüber. Die schwimmende Jugendherberge liegt verankert, mit Blumenkästen und Wimpeln geschmückt.

Dann aber nähert sich die Charlottenburger Schleufe. Das Schiff rückt in die enge Wasserfammer zwischen den beiden großen Mäilgärten und wird unter dem lauten Stöhnen der Schulkinder um fast zwei Meter gehoben. Wie mächtige Rastelle wackeln nun die Fabriken von Siemensstadt in den Horizont. Das andre Ufer duht sich freundlich vor den Gängen: Weidenbüschen, Pappeln, Gärten säumen den Wasser-

Schlösser, die im Monde liegen...

Die Hotelbesitzerin aus Monte Carlo - Hochstaplerin vor Gericht

Berlin, 21. Mai

Die mehrfach verurteilte 54jährige Auguste Zipse, eine der gefährlichsten Hochstaplerinnen der Gegenwart, hatte sich vor dem Berliner Schöffengericht wegen vorletzten Rückfallbetrugs zu verantworten. Die Angeklagte, die geschiedene Frau eines inzwischen verstorbenen höheren Beamten, war im Mai 1936 unmittelbar nach Verbüßung einer Gefängnisstrafe mit einem Kaufmann in Verbindung getreten, der durch ein Notwendigerat einen Wirkungsgrad suchte. Sie schwindelte ihm vor, daß sie von ihrem Schwagerwelter Mr. Truvellon aus New York mit der Leitung von dessen Hotel 'Walden de France' in Monte Carlo beauftragt worden sei, und stellte den Kaufmann gegen ein Monatsgehalt von 700 Frank als ihren Geschäftsführer an. In der Folgezeit erzielte sie ihm um 1000 Mark Darlehen, bis er schließlich mihtraulich wurde und energisch sein Geld zurückverlangte.

Eine Baronin v. D. war das nächste Opfer der Hochstaplerin. Ihr Kunstwerk sie vor, daß sie ein Dürer-Gemälde 'Die Kreuzigung des Heilands' an einen amerikanischen Professor für eine Million verkaufen wollte. Dadurch erzielte sie, daß Frau v. D. ihr mit mehr als 1000 Mark aus der bekannten 'angewandten Verlegenheit' half. Dieses Geld benutzte sie zur Rückzahlung ihrer Schulden an ihren 'Geschäftsführer', der langsam 'unangenehm' wurde und mit einer Anzeige drohte.

Aber auch als Cheermittlerin trat die Gauerin auf. Sie verlor zwei Millionen der Bekanntheit mit dem Töchter eines Großindustriellen bzw. eines Berliner Warenhausbesizers zu vermitteln und falschte dafür mehrere hundert Mark Schecks und Vermittlungsprovisionen ein. Dinstert stellte sich aber heraus, daß die Ehebanditinnen längst verheiratet waren und keine Ahnung von dem 'Wilde' hatten.

Inzwischen hatte die vielfältige Abenteuerin einen Kaufmann aus Straußberg bei Berlin kennen gelernt und ihn mit dem Kauf eines Schlosses beauftragt, das sie angeblich als Kurhotel für reiche Ausländer 'mit allen Schikane' einrichten wollte. Der Kauf sollte aus dem Erlös für ein das Reich verkaufte in Südbanland liegende Weidewerke und mit Hilfe einer Schadenersatzforderung über 13 000 Dollar aus einem Autounfall finanziert werden.

Es erübrigt sich zu bemerken, daß auch alle diese Erzahlungen ins Reich der Fabel gehören. Es stimmt nur, daß die Angeklagte in USA. gewesen war, wo man ihr nach einer Krankheit die rechte Hand amputiert hatte. Von einem Unfall, geschweige denn einer Schadenersatzforderung konnte daher keine Rede sein. In den Staaten hatte sie 3. übrigens als Köchlerin bei einem Kinobesitzer gelebt, das aus einem Liebesverhältnis mit einem Amerikaner kamme.

Der Kaufmann aus Straußberg verbannte es lediglich seiner Korrektheit, daß er nicht auch noch angerechnet wurde. Als Jungfrau brachte er zu der Unterredung mit der Angeklagten seine Witvin mit. Dierdurch wurde die 3. mihtraulich und ließ nicht mehr von sich hören. Einem Tage meldete sich nun ein Kolleur bei dem Kaufmann. Der ersähte ihm, die 3. habe ihn als ihren Geliebter hingestellt und erklärt, daß er ein Millionenvermögen im Auslande habe. Um den bereits über ihn umgehenden Gerüchten von seinen Schänden im Ausland und seinen Veruschreibungen die Spitze abzubreden, meldete er die Sache schließlich der Kriminalpolizei, die nun die Schwindlerin hinter Schloß und Riegel setzte.

Das Berliner Schöffengericht zog jetzt den Schlußstrich unter ihre Hochstapereien und verurteilte sie zu 1 1/2 Jahren Gefängnis und vier Jahren Ehrverlust.

Deutsche Forschungsarbeit in Grönland

Kopenhagen, 21. Mai

Am Bord der 'Gertud Kof' ist gestern eine deutsche wissenschaftliche Expedition von Kopenhagen nach Grönland aufgefahren. Ihre Mitglieder sind Ingenieur E. Bermer, Dr. Rager K. Schmidt und Student K. S. Das Ziel der Forschungsreise, die unter dem Schutz der Derrmann-Söring-Stiftung in Braunschweig steht, ist in erster Linie eine Beobachtung des Polarlichts in allen seinen Erscheinungsformen. Wie weiterhin bekannt wird, ist die Lange-Rod-Expedition nach Grönland am Freitag an Bord des Dornier-Wal-Fluggzeuges 'Verhuat' nach Kopenhagen zurückgekehrt.

Sam Empfang der Forscher, des dänischen Fluggesamtkommandeurs und der deutschen Flieger war u. a. der Chef der dänischen Luftmarinestation erloschen. Kommandeur Grandjean würdigte die glückliche und erfolgreiche Durchführung dieser Flugexpedition nach Grönland auf der von der dänischen Marine zur Verfügung gestellten deutschen Dornier-Wal-Maschine. Dr. Rager nahm Gelegenheit, von der Leistungsfähigkeit des deutschen Fluggzeuges zu sprechen, das die wertvollen Ergebnisse seiner Expedition erst ermöglicht habe.

25 Opfer eines Amokläufers

Tokio, 21. Mai

Ein plötzlich gelochter Bauer aus der Provinz Nagasaki tötete mit einem Jagdgewehr auf alle in seinem Umkreis befindlichen Menschen und stie 25 Dorfbewohner. Daran schloß er und entkam in die nahegelegenen Berge. Als ihn die verfolgende Polizei umstellte hatte, stieß er sich selbst.

Schneetreiben im Allgäu und im Taunus

Kempten, 21. Mai

Aus den Allgäuer Bergen werden Neuschneefälle gemeldet. Die Schneegrenze reicht bis unter die Waldgrenze herab. Die Temperaturen liegen auch im Tal in der Nähe des Gefrierpunktes.

Sehr geschickt im Brillenanpassen

Nach Meldungen aus Frankfurt a. M. gingen die Messenfälle im Mainau, die dort seit der Nacht zum Freitag anhalten, im Taunus bei 27 Grad über Null in hartes Schneetreiben über.

pfad, Schloß Ruhwald. Paul Riefenstahl Olympia-Hilmsquartier, läßt kein Dach überbleiben. Ganz fern ragt der Turm des Waldschloß. Unter Spanbau erst ist die Wacht der Stadt gebrochen. Die lustige Wasserleitung Vödelstorf nimmt uns auf, in der ein Engländer einst das erste Dampfgeschiff in Deutschland baute und es unter großem Widerstand des Publikums auf seine Jungfernfahrt nach Charlottenburg brachte. Und dann öffnet sich feinstreut die Dampf. Berlin ist zu Ende. Die Landstraße beginnt. Im Schloß hat sich unterdessen allerlei begeben. Die Kesselföhen und Stullenpatente, die ebenfalls mitgebrachten Kältemittel- und Thermosflaschen sind leer. Der Wilmersdorfer Winter auf Freiersfühen aber

hat der alleinselbstenden und zuerst sehr abweisenden Dame allmählich nicht nur seine Kriegserlebnisse, sondern auch seine Vermögensverhältnisse an Gemüte geteilt. Sie hat ihn dann auf einen Gruppenfoto seiner Jugendjahre sofort erkannt und ihm ferner anvertraut, daß sie ein Grundstück in Bismarckstr. ihr Eigen nennt. Im Hinblick der Vauentafel kommt beiden schließlich die Erkenntnis, daß das Leben eigentlich nur schön ist, wenn man es zu zweien verbringt. Und in Potsdam verläßt sie das Schiff loszulassen als Braut. 'Auch immer Treu und Redlichkeit', samt das Wodenspiel von der Garnisonstraße leiste. Denn es ist Mittag geworden.

Dr. G. Stolte-Adelt

Automarkt

Verkäufe
Auto-Nummern-Schilder
Vomag
Vomag-Betriebs-A.-G.
Vomag-Vertrieb
Vomag-Vertrieb
Vomag-Vertrieb

Wirtschaftlich und schnell ist
ADLER
2,5 LTR. 6 MYL. 58 PS
ADLER Automobili-Verk.-Ges.
Vortisch & Co.
Lützowstr. 23, Ruf 13084-20822

Steyr
Höchste Qualität!
Autobahnfest!
Autohaus Sonneck
Prager Straße 43 - Ruf 10224
FIAT Verkauf - Reparatur
Auto-Lindner
Blasewitzer Straße 64/66
10 Lim. und Cabriolets

6/30-Wandere-Dieselmotoren
25-30-Diel-Viel-Vollwagen
2-Str.-Diel-Cabrio-Diesel, Mod. 33
1,5-Str.-Diel-Cabrio-Diesel, Mod. 33
1,5-Str.-Diel-Spezial-Diesel, Mod. 33

SEKURIT
SEKURITGLASWERKE HERZOGENRATH b. AACHEN
8/35-PS-Adler
Opel, 1,8-Str.
Gelegenheitskauf

7/35-Wandere-Lim.
9/50-Hanomag-Sturm-Lim.
Bräuer, Ammonstr. 89
50-PS-9999-Lux-Lim. 38
Opel-Super 6, Kabr., fabrikn.

Batterien
Reparaturen
Akku-Fabrik
Alfred Luscher
Dresden A 20
44206

Garagen
Hallen
Meißner-Kipp-Aufbauten
Mercedes
4/20-Fiat
2-1-Chevrolet
Magirus, 1-20.

Neuner
2-1-Chevrolet
Opel-Super 6, Kabr., fabrikn.
Opel-Super 6, Kabr., fabrikn.

Opel P
Mercedes
Opel-Super 6, Kabr., fabrikn.
Opel-Super 6, Kabr., fabrikn.

Mercedes
Opel
Ford
Volkswagen
BMW
Audi
Porsche
Kia
Hyundai
Nissan
Mitsubishi
Subaru
Suzuki
Honda
Yamaha
Kawasaki
Ducati
Benelli
MV Agusta
Malossi
Vespa
Piaggio
Aprilia
Ducati
Benelli
MV Agusta
Malossi
Vespa
Piaggio
Aprilia

Mercedes, 1,3 Liter... Steuerfrei... Gute preiswerte Gebrauchtwagen... Auto-Verleih... Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Mercedes, 1,3 Liter... Steuerfrei... Gute preiswerte Gebrauchtwagen... Auto-Verleih... Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Autoverleiher... Fahrrad-Haube... Winkelmänn... Combastus... Mundwasser Zahncreme... empfehlen sich von selbst!

Springsten nicht mehr weit! Jetzt kaufen - es wird Zeit! Illustration of a man carrying a large box labeled 'Springsten'.

Kleider Mäntel Hauskleider, Sportkleider, etc. with prices and descriptions.

Winkelmänn Dresden-A., Wettinerstraße 3-5 1 Minute vom Postplatz. Combastus Mundwasser Zahncreme.

Zwei Dopp...

Kaiser

Am Ring... Herr, die W...

Inkognito

Der Herr... Herr Herr...

Hutfabri...

Herr, die... Herr Herr...

Im Milit...

Herr Herr... Herr Herr...

an

D

ANNAHMESTELLEN DER DNN

- Journalist... Blumhauer... Klotzsch... Leubner...

Klein-Anzeigen sind Helfer in allen Lebenslagen

Nur 14 Pf. kostet die mm-Zeile, Stellengesuche und private Familien-Anzeigen sogar nur 6 Pf.

Wohnungs-Nachweis

- ANNAHMESTELLEN DER DNN... Hauptgeschäftsstelle... Altonaer...

Zu vermieten... Wohnungen... Biete in Moritzburg...

Ed. Gauke & Co. o. m. H. Möbelfabrik u. Lagerung... Dresden, Albertstr. 44...

Wohnungen in allen Größen... Werderstraße 35, l. r. Wohnung, 4 Zi., Küche, Bad...

Or., Sonn. 4-3-Zim., 1. Etage... Sonnige Hausmannswohnung...

4-Zimmer-Wohnungen... mit 1. oder 2. Etage... in Weixdorf...

Neubau-Wohnung... 3 Zim., 1. u. 2. Etage... in Weixdorf...

3-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 3 Zim., 1. u. 2. Etage...

Leere Zimmer... 2 Zim., 1. u. 2. Etage... in Weixdorf...

5-Zimmer-Wohnung mit Bad... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 3-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 3 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 4 Zim., 1. u. 2. Etage...

Wohnung 30-30RM... durch W.-Büro Heß... in Weixdorf...

Echtes 5-Zim.-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 4 Zim., 1. u. 2. Etage...

Wohnung 30-30RM... durch W.-Büro Heß... in Weixdorf...

Echtes 5-Zim.-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 4 Zim., 1. u. 2. Etage...

Wohnung 30-30RM... durch W.-Büro Heß... in Weixdorf...

Echtes 5-Zim.-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 5-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 5 Zim., 1. u. 2. Etage...

Sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung... in Weixdorf... 4 Zim., 1. u. 2. Etage...

Blochmannstraße 19, 1. Etage... 1 od. 2 Zim., 1. u. 2. Etage...

2 leere sonn. Zim. in Moritzburg... 2 leere sonn. Zim., 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

Möblierte Zimmer in Moritzburg... Möblierte Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

2 leere Zimmer in Moritzburg... 2 leere Zimmer, 1. u. 2. Etage...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Wohngesuche... 2-8 Zim.-Wohnungen... in Moritzburg...

Zwei Menschen - ein Gesicht

Doppelgänger einst und jetzt / VON ULRICH v. UECHTRITZ

Die Erscheinung des Doppelgängers, eines Menschen, der einem zweiten zum Verwechseln ähnlich sieht, ist wohl ebenso alt wie die Menschheit selbst. Schon seit alters her hat sich der volkstümliche Aberglaube seiner Gestalt bemächtigt; tausenderlei Irrungen und Zwischenfälle sind auf ihn zurückzuführen. Falsche Thronprätendenten geisterten durch die Weltgeschichte, falsche Märtyrer standen vom Tode wieder auf, und die Kriminalistik weiß von Fällen zu berichten, in denen Verbrecher ihre Ähnlichkeit mit bekannten Persönlichkeiten ihren Plänen dienstbar machten.

Literarisch ist die Figur des Doppelgängers ebenfalls ein beliebtes Motiv, wie E. T. A. Hoffmann und zahlreiche andre Schriftsteller bewiesen. Im Lustspiel gibt der Doppelgänger Anlaß zu ergötzlichen Verwechslungen; der Film mit seinen Möglichkeiten reizte große Schauspieler zur Doppelrolle, und Henry Porten, Weiß-Ferd und zuletzt Heinz Rühmann spielten ihre Doppelgänger. Ueber allerlei Doppelgänger, diese seltsame Laune der Natur, und die Verwicklungen, die sich aus ihrer Existenz ergaben, weiß der Verfasser dieser Artikelreihe aufschlußreich und anregend zu plaudern. Die Schriftleitung

I.

Kaiser Franz Josephs Doppelgänger

Am Ring in Wien wogen die Menschen hin und her, bleiben an Schaufenstern stehen... Zwei... Ah — die gnäd' Frau — fühl die Hand gnäd' Frau... Wien weiter. Gewissagen rollen, Vorkühlerwerke, die Tramway klingen. Die Radmittelschleife steht schon überm und läßt lange Schatten auf den Asphalt fallen.

Ein andermal in Graz. — Der Besitzer eines bekannten Hotels öffnet eine Treppe: „Bitte Zimmer mit einem Bett reservieren, Finster.“

Er kauft ein. — Die Wiener erzählt weiter: „Aber da fällt mir ein — es ist noch gar nicht so lang her — da hat ganz Wien vor Wachen geschrien.“

„Hutfabrikant Finster ist mein Name...“

„Aber, Herr General, ich habe Ihnen doch gesagt, daß ich nicht der Kaiser bin...“

Im Militärauto nach Wien

„Ich danke Ihnen für die freundliche Bewirtung, Herr General. Aber es war wirklich ganz unendlich...“

„Aber der General läßt in seiner Aufregung...“

Wir erlauben Sie, Herr General, mit allen Angelegenheiten, die die Person Ihrer Majestät des Kaisers betreffen, etwas vorläufiger zu Werke zu gehen. Es ist und ganz natürlich, daß Sie nichts von dem Doppelgänger Seiner Majestät, dem Hutfabrikanten Finster, zu wissen scheinen, der ein harmloser, ehrenwerter alter Herr und Bürger Wiens ist. Mit diesem haben Sie sich getieren eine rechtliche Entgleisung geleistet...

Ein unerwünschter Gast

„Ich habe heute fiktiv telegraphisch ein Zimmer bestellt, mein Name ist Finster.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

„Bitte, die nicht aufgenommen werden können, und deshalb auch kein Trinkgeld zahlen, verlohnt es nicht, alles zu vornehmend zu behandeln.“

kunden Geduld hier im Salon, wo ich sofort das Souper servieren lassen werde...“

Als am nächsten Nachmittag der „hohe Gast“ die Rechnung fordert, tritt der Chef selbst, nunmehr in Drock und weicher Binde, in das Zimmer:

„Ich sehe es als höchste Ehre an, Ew. Majestät für eine Nacht in meinem bescheidenen Hause beherbergen zu können, und ich glaube, daß es mir vollkommen gelehrt ist, das Inlogisio Ew. Majestät zu wahren.“

„Aber nicht nur Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, auch andre gekrönte Häupter haben berühmte Doppelgänger gehabt.“

„Es ist im Jahre 1810, Napoleon ist schon über ein Jahr auf St. Helena. In der Rue de Tragon, wo heute ein lustiges junges Volk männlichen und weiblichen Geschlechts, die Nachkinder aus der Academie Julien, sich tummeln, steigt bei abend in einem kleinen, strömigen Hotel der Weiger Houché ab.“

„Ein paar angejahrte Männer, alte Soldaten der großen Armee, werden aufmerksam...“

„Bewiesen die Papiere nicht einwandfrei die Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

Das neue Buch

Ein Freiheitskämpfer erzählt

„Da geht ein junger, aufrechter Mensch, der sich als Freiheitskämpfer mit allen wählbaren Vaterlandsvorbereitungen herangebildet und den Bewußtseinstruppen im deutschen Rheinland und Westfalen munterer Widerstand geleistet hatte, in das Berlin des Novemberdeutschlands, um zu studieren.“

Das ungefähr erzählt Tadel Keller in seinem Roman „Mabanken“ (Verlag der MZAV, Trauscha bei Naumburg, 248 S.) und lebt damit seinen ersten Romanroman „Peter Wäntemann, Freiheitskämpfer an der Ruhr“ folgerichtig fort.

„Es fällt zuweilen schwer, vor heutigen Standpunkt aus all die Ungeheuerlichkeiten ganz zu erfassen. Leider! Der Mensch ist eben nur allzu sehr geneigt, Unangenehmes zu verneinen und von seiner Seite aus überhandnehmend zu bagatelisieren.“

Menschen deutscher Landschaft

In unserer Literatur gehören die Bücher, die Menschen deutscher Landschaften schildern, zu den schönsten und tiefsten Erlebnissen. Sie sind eine Erweiterung des Bewußtseins, das in dieser eigenen Art lebendiger und vielfältiger ist.

„In einer entzückenden Novelle erzählt Hans Kraus in „Mäulen“ (Dolle u. Co., Verlag, Berlin; 78 S.) die ewig neue Geschichte einer Liebe. Er verleiht ihr einen besonderen Reiz und macht sie menschlich lebenswürdig.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

Indianer- und Theaterromantik

Probenbesuch auf der Felsenbühne Rathen

Rathen steckt im Vorbereitungsieber. Das große Ereignis der Karl-Max-Spiele, die Ende nächster Woche hier ihren Anfang nehmen, hat den schamlosen Kurort an der Elbe in launige Indianerromantik getaucht.

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“

„Das ist ein wunderbares Beispiel der Identität des Weiger, man würde darauf schwören, Napoleon, der dann ein zweites Mal aus der Verbannung zurückgekehrt sein müßte, vor sich zu haben.“



Fritz Klippel und Herbert Dirmoser

Eins allein tut es nicht, deshalb wird der Kornfrack* aus verschiedenen, sorgsam gewählten Röststoffen hergestellt. Dieser Mischung verdankt er den feinherben Geschmack



* NIE KOCHEN, NACH ANLEITUNG ZUBEREITEN!

Tuchha: Ruf 13725 ABC-Kredit

Pörschel Dresden A für Scheffelstr. 21

Herren-Damen-Futter-

Stoffe

Uniformtuche aller Art

Lodenstoffe Trachtenstoffe / Lusterstoffe / Billard- und Schreibflechte / Reit- und Chauffeur-Cords / Tennistoffe

Familien-Anzeigen

Wir haben uns verliebt Marianne Colditz Georg Winterlich

Ihre Verlobung geben bekannt Magdalene Delschlagel Paul Wehbold

Für die vielen Beweise liebevoller, aufrichtiger Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen, des Herrn Gürtnermeister I. R. Richard Größler

Verlobungen zu Pfingsten... in der Zeitung bekanntzugeben, ist ein Brauch seit Generationen.

Zwei immermüde Hände ruhen für immer Aus einem Leben rastloser Arbeit und Sorge für die Seinen ging am 19. Mai 1938 nach kurzer, aber schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager, Onkel, Schwieger- und Großvater Herr Ernst Lilian

Kindlich bei Teilnahme meines lieben Vaters, des Herrn Mag Ludwig Ritter

Der neue Damenhut modernster Schick - niedrigste Preislagen - alle Kopfweiten - größte Auswahl nur bei Groß-Disse & Co.

Hierdurch die tieftraurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Großmutter, Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin, Frau Lina verw. Franze

Es ist uns unendlich th. für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen Herrn Max Szostka

Elektron-Profifirma! durch Elektro-Kälte aus der Steckdose mit Strom geht's leicht und angenehm

Liebeswert von der Fülle der Verehrung durch Wort, Schrift, herrlichen Blumensträußen und das letzte Geleit beim Hinscheiden unserer geliebten Mutter und Großmutter, Frau Anna verw. Schirach

Für die vielen, wohlwollenden Beweise beim Hinscheiden unseres geliebten Sohnes und Neffen Kurt Benesch

Für das überaus wohlwollende, liebevolle Mitgefühl durch Wort, Schrift, herrliche Blumensträußen und für das ehrenvolle Geleit beim Hinscheiden unserer lieben, unvergesslichen Entschlafenen, Frau Anna Genzsch

Ein liebes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen Aus einem Leben der Arbeit und Sorge für die Andern ging nach kurzer, schwerer Krankheit unsere liebe, gute Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Schwiegermutter, Frau Anna verw. Parsiegla

Nach langer Krankheit verabschiedet am 21. Mai 1938 unsere liebe Mutter Ida verw. Heinrich

Grabkreuze Familien-Nachrichten

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Onka Emma Herziger

Grüße, Zitate Gräber, Zitate

Echt goldene Trauringe Faust & Beyer König-Johann-Str. 86

Wollen Sie einen Hausstand gründen und hierzu Anregungen erhalten...

Älteste Dresdner Beerdigungsanstalt Zum Frieden G.m.b.H. Dresden A, Augustusstr. 6

Im Trauerfall in Ihrem Hause findet selbstdienliche Beerdigung statt...

Meine Niederlassung als ARZT gebe ich hiermit bekannt Dr. med. Karl Siegmund

Schwerhörige kommen Sie bitte zu Ihrem Untereale am Samstag...

Various side advertisements including '12...', 'Gold u. Silber', 'Markisen', 'Speisezimmer', 'Bauer', 'Wollen Sie einen Hausstand gründen', 'Zum Frieden', 'Schwerhörige', 'Ver...', 'Gene...', 'Buch...', 'BREME...', 'Vert...

Stellen-Angebote / Männliche

Junger Gebrauchswerber
Frders
Buchhalter(in)
Stenotypistin
Für einfache Büroarbeiten suchen wir jungen Mann
Spezialfabrik f. Fußbodenpflege Mittel

Herrn
Beitrag für den Lebensversicherungsbeitrag...

Eisenbeton- od. Bautechniker
mögl. mit abgeschlossener Fachschul- oder Hochschulbildung...

1 Diplom-Ingenieur
1 Bautechniker
stülgewandten Techniker bzw. Ingenieur
Sächsischer Rundfunk-Vertrieb

Ingenieur
mit Erfahrungen im Maschinenwesen (Turbinen, Dampf- u. Werkzeugmaschinen)...

Staubsauger-Instruktor
zum Aufbau und Abgabe einer Vertikalkommission für die Einführung...

Automobil-Monteur
Beitrag für den Lebensversicherungsbeitrag...

Photolithograph gesucht
erf. in Regalie- und Folien-Drucke...

Frohe Pfingsten
Für den Herrn
Für die Dame
Handarbeiten
Wochenendecke
Korbseggarnit.
Bast-Taschen
Beamtenbank

Sternberg
Wilsdruffer Straße 44

Junger Kaufmann
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Feinmechaniker
an laufende Arbeiten, im Alter von 25 bis 35 Jahren...

Obermeister
in dauernde Stellung, Teilweise auch getrennter Tätigkeit...

Dekorateur
für meine 9 großen Schaufenster zum 1. Juli d. J. gesucht...

Auto-Schlosser
für sofortige Aufnahme...

199 Schreibmaschinen-Verleiher
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Schuhmacher-Lehrling
geschult, Augsburg Straße 65.

Arbeitsburche
für sofortige Aufnahme...

Hausburche
Wohnung u. Hof im Quartier, gesucht...

Marktheiler
mit Fahrerlaubnis für kleinen Lieferwagen...

1 kaufm. Lehrling od. Lehrmädchen
mit guten Schulzeugnissen...

Rebenberdienst
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Schreibmaschinen-Verleiher
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Kaufm. Lehrling
zum baldigen Eintritt...

Motorradfahrer
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Zeugnis
Abstrichen
Zeugnis
Großhandl. d. Zahnräder
Stellen-Angebote

Buchhalterin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Gute Stenotypistin
für 1. Juli 1938 gesucht...

Port. Stenotypistin,
linke Maschinenschreiberin

Lohnende Einnahme
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Lernende
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Stenotypistin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

2 gewandte Stenotypistinnen
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Kontoristin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Jüngere Kontoristin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Vorführende
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Kenner am Altmarkt
für den Lebensversicherungsbeitrag...

ZeichnerInnen
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Kontoristin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Kontoristin
für den Lebensversicherungsbeitrag...

Ich suche
für 1/15. Juli eine tüchtige
Stenotypistin
auch für vorkommende Büroarbeiten, wie Telefon,
Büchungen pp.
Albert Kneisner, Holzmakler
Dresden A 24, Altenzeiler Straße 25,
Telefon 4 8845 und 4 7610.



Perf. Stenotypistin
für andere Konzeptionen, ge-
richtlich, tüchtig, kann selbst-
ständig Konzeptionen abgeben.
Dresden A 24, Altenzeiler Straße 25, 2. Etg.

Intell. Fräulein
25 J. alt, 1. Telexzentrale
und Stenotypistin, auch für
Kontorarbeiten, sehr tüchtig,
auch für Konzeptionen, ge-
richtlich, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
für Kontorarbeiten, 3-4 Uhr ge-
richtlich, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Jüng. Buchhalterin
gerichtl. u. geprüfte, in ab-
wechslender u. wechselnder
Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Junge Kontoristin
auch tüchtig, die Zeit an geprüften
Konzeptionen, D. 2 1024 a. b. 2.312.

2 Stenotypistinnen
gerichtl. u. geprüfte, in ab-
wechslender u. wechselnder
Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Jüngere Kontoristin
u. alten Konzeptionen, ge-
richtlich, D. 2 1024 a. b. 2.312.

lernende Kontoristin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Jg., weibl. Bürohilfe
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

**Flotte
Maschinenschreiberin**
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

jüngerer Angekletter
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Kontoristin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Jg. Frau oder Fräulein
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

lernende Verkäuferin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Verkäuferin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

lern. Verkäuferin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Verkäuferin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

draufendige Verkäuferin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Stationenmädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Schulfräulein
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

**Wenn Ihnen
1000 Blitze folgen**
der Schaden „Invalide“ sorgt
dafür, daß niemand etwas aus-
zusetzen vermag. In dem ein-
zigsten „Schutzmittel“ verbor-
gen, der Ihre Form stark und
fest zusammenhält, er schützt
die Haut vor Zermürung und Er-
schütterung, er gibt für jene
alle Form, die so begierig ver-
schlungen, Verführung un-
vermeidlich aufblühende Illu-
sionen Druckmaschinen kostenlos.
**HYGIENE-REFORMHAUS
THALYSIA**
Paul Garmm Komm.-Ges.
Seestraße 10

Perf. Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Unbed. zuverläss. Jg. Mädchen
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.

Perfekte Stenotypistin
auch tüchtig, in abwechslender
u. wechselnder Arbeit, D. 2 1024 a. b. 2.312.



Amerika, im Meer versteckt,
ward von Kolumbus doch entdeckt.



Und nebenbei und außerdem
entdeckte er das Eierstein.



Zum dritten noch entdeckte er
den Salzgehalt im Weltenmeer.



Doch, daß das Wasser Kalk enthält,
entdeckte Senkel für die Welt!

Wörtlich genommen, ist es vielleicht nicht ganz richtig, daß Senkel den Kalkgehalt im Wasser „entdeckt“ hat. Wohl kann aber Senkel für sich in Anspruch nehmen, immer wieder auf die großen Nachteile harten Wassers hingewiesen zu haben! Hartes, d. h. kalkhaltiges Wasser vernichtet Seife und behindert ihre Schaum- und Waschkraft. Derrühren Sie deshalb jedesmal etwa 15 Minuten vor Bereitung der Waschlauge einige Handvoll Senko Bleich-Soda im Wasser. Senko macht hartes Wasser weich und waschbereit. Nur durch weiches Wasser haben Sie volle Schaum- und Waschkraft der Lauge, nur in weichem Wasser waschen Sie sparsam und gut.



H 71 a/38

Grundstücksmarkt

Grundstück mit 11 Morgen...
Landhaus gesucht...
Werkstatt - Räume gesucht...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Verpachtungen...
Verpachtungen...
Verpachtungen...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Geldverkehr...
erfällige Hypotheken...
Sächsische Bodencreditanstalt...

Hypotheken...
Hypotheken...
Hypotheken...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Hypotheken...
Hypotheken...
Hypotheken...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...



Bade-Kappe Gummi, verschied. Muster...
Brust-Tuch modische Form, helles und dunkle Blumenmuster...
Gummi-Badeschuhe m. Spange, eingebautelet...
Kinder-Badeanzug Baumwolle, elastisch gestrickt, 'Goldfisch', Gr. 32...
Strand-Hose kurzes Bein, aus weichen Panama...
Herren-Badehose Wolle gestrickt, in marine Korn und braun...
Strand-Hose langes Bein, Baumwolle, Parikot, rot, gelb, blau...
Damen-Badeanzug wasserfest gestrickt, sportlicher Rücken... Größe 42...
Damen-Badeanzug Wolle glatt gestrickt, licht- und seewassersicher, Gr. 42...
Strand-Anzug 2teilig, kurzes Bein, aus leichtem gestrickt. Knetonwe...
Damen-Badeanzug 'Venus' - Wolle, wasser- abstoßend... Größe 42-46...
Bade-Mantel aus kräftigem Frotteestoff, schöne Streifen-Muster...
Bade-Mantel in leicht bunten Streifen und guter Verarbeitung...
Bade-Mantel aus hellem Frotteestoff, aparte Jacquardmusterung...



Knoop Dresden, Wilsdruffer Str. 11-15
bewährte Qualität, in geschmackvoller Musterung...
Gr. 140 x 180... 7.60
Verschiedenes...
Kunst-Sportmatten...
Hörlein, 40 Stk...
Klein. Kleider...
Klein. Kleider...
Klein. Kleider...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Leihhaus Baldau & Co.
1. Hypothek
2. Hypothek...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

Grundstück...
Grundstück...
Grundstück...

Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...
Lebensmittelgeschäft...

DRES...

Die...

He...

Es ent...
in dem...
Seine Zei...
wird man...
identif...
mehr zu...
Lebensm...
fügen; i...
mer weh...
würde...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Der Sonntag

DRESDNER NEUESTE NACHRICHTEN / SONNABEND / SONNTAG, 21./22. MAI 1938

Dichter mit Palette und Zeichenstift

An den Rand der Ausstellung moderner Dichter-Künstler im Japanischen Palais

Von ERHART KÄSTNER



Heinrich Waggener: Scherenschnitt
Voss, Röhner (3)

So ergreift einen mächtig das Rätsel dieses Künstlerwesens. Ist es so, daß das Jod der Welt erstreckt, heißt erlebten Maler der Zeitschnitt war, an dem sein ganzes Dichten festlag? Und daß sein Dichtertum die fruchtbarsten Impulse aus diesem Künstler-Weltraum bezog? Bis zuletzt rang er mit der Gestaltung von Bildern, sah, ungenügend, heldenhaft, auf wenig ansehnlichen Seiten. Allein die Zeitschnitt-Sammlung in Wien besitzt — ungeachtet vieler Verluste und Verkümmern — 50 Landschaften von seiner Hand.

Und Goethe? Ist nicht heute noch, so viel Kluges und Unkluges auch über seine Zeitschnitt gesagt worden ist, nachdem man hundert Jahre verlegen dazu geschwiegen hatte, das Phänomen im Grunde unbegriffen und kaum dem Bewußtsein ein-



Wilhelm Schäfer:
Bildnis seines Freundes Benno Rüttenauer

geordnet, daß er in etwa zweitausend Blättern sein Ringen um die Zeitschnitt dokumentierte? Doch der Vierzigjährige konnte aus Rom über seine Malbewegungen nach Hause schreiben: „... und ich sage: Herr, ich lasse dich nicht, du lehnst mich denn, und sollst ich mich lohnen!“ Und mit solchen Jahren noch läßt er sich in Wohnen von dem Landschaftler Raas belehren und in seinen Zeichenübungen fördern.



Ernst Penzoldt:
Aus dem Bilderbuch für seinen Sohn

nahe. Tautendens ist der beraubte Sänger, der Dichter glühender Joubendunheit, dessen Gedichte Tschmel ein farben-Wort-Gewühl nannte. Tautendens gehört in unserm Bewußtsein heute schon zu jenen deutschen Dichtern, deren Leben ein Teil ihrer Dichtung ist, und deren tragisches Schicksal — so wie das von Venz oder Wagner — annimmt wie ein Gedicht von ihm selber. Er, der Dichter des deutschen Auenweh, der Weltweite, des Weltsehnsüchtigen, ist in der Dichtung im Gebiet der deutschen Kolonien, als der Africa ausbricht und ihn auf Java selbst. Die Aene, die er suchte, wird ihm zur Mutter, die fähliche Frucht zur Dual und das Heimweh zur Mamma, die ihn aufzieht. Tautendens Kanarelie aus der Dichtung sind Arabische, in denen ferne Ausstellungen im Unendlichen verschwimmen. Aufgangswel, von deren Höhe Wehklagen in die sonnendurchdrängte, landia-weihe Tiefe harr'n; dann wieder sind es farbenbündel exotischer Tänze von Tautendens und Venz.

Tah die Bildhauerei und das Dramatische in einer gewissen Verwandtschaft stehen, ließe sich an mehreren Fällen belegen. Immerhin ist dieses Auegelmann selten, wohl schon deshalb, weil sich auf bildhauerische



Gerhart Hauptmann: Bildhauerische Jugendarbeit

Weise nicht so leicht blutieren läßt, was mit dem Zeichenstift noch wohl angeht. Gerhart Hauptmann ist, wie bekannt, Bildhauer; die Akademie von Breslau und Dresden können ihn ihren Schüler nennen. Es ist in dem zweibändigen Erinnerungswerk „Das Abenteuer meiner Jugend“ (Verlag z. Fischer, Berlin) nachzulesen, mit welcher glühender Einnahme der junge Hauptmann um die Kunst rang, während ihm zugleich, ungeliebt beinahe, in einer improvisierten Vorlesung im Breslauer Atelier das erste Mal der Dichterberuf grünte. Aber noch lange läßt er sich nicht als Dichter, nur als Bildhauer, und in Rom, im Atelier in der Via dei Incubatori nahe dem Corso, arbeitet der Neuschüler an der Kostümallegorie eines Übersetzers, dessen Tausenden ihm eines Tages im Abenddämmer aufzukommen. Aber wenn auch aus der frühen Zeit fast nichts von Hauptmanns plastischen Arbeiten erhalten ist, so bleibt doch das Motiv des Bildhauerischen durch dieses ganze Lebenswerk hindurch spürbar: das Menschenbild aus dem Urstoff Ton, das Schaffen von Gestalten nicht in zeichnerischer Bestimmung, sondern in plastischer Hülle.

Wenn in der jüngeren deutschen Dichtergeneration die Doppelbemühung wieder stark in den Vordergrund rückt — man denkt an Waggener, Georg von der Vring, Hellmuth v. Uebe, Hans Leip —, so mag sich das zurückführen auf einen neuartigen schönen Trang zum Gegenständlichen, zum Tanglichen. Einer der begabtesten Frühgeburten unter den jüngeren Dichterkünstlern, Ernst Penzoldt, der Dichter des „Armen Chasterton“ und des „Dankbaren Patienten“, der zugleich Bildhauer, malt und zeichnet, schreibt über seine Doppelberufung: „Ich wählte auf einmal, daß ich nicht zwischen zwei Berufen zu wählen hatte, sondern, daß es mir verhängt war, beidseitig zu tun. Es mußte mir gelingen, mit den Händen und mit dem Munde zu lassen, was unbegreiflich schön: das Leben, die Schönheit, Liebe, Freundschaft, Natur und Kreatur.“

Biel dergleichen Geschichten liegen sich über die Dichtermalerei noch anführen. Es gibt ganz Epochen, für die das Ineinanderstreifen der Künste typisch ist. Das jüngste Beispiel ist, Jahrhundert befindet in dem bewundernswürdigen Schmeißer Gehen ein Dichter, Maler und Musiker, und das Sturm- und Tramp-Gemälde, der Maler W. Kästner, wirkt wie ein Zitat. Die deutsche Romantik ist geradezu ein Zitatbuch der Doppelberufung: E. Th. Hoffmann dichtet, malt und komponiert, Brentano und Keim zeichnen, Chamisso zeichnet und rediert, die Hellmuth modelliert ein Goethe-Tenmal, und eine Welt der Nachromantik, wie der Graf Pöckel, läßt loslassen überhaupt seinen Kunstsinne aus. Er ist ein fröhlicher Derwid seines großen, formlich-weißen Nachfahren, des Dichters, Zeichners und Malers Wilhelm Busch. Mit Gottfried Keller und Stiller zeichnet sich dann um die Jahrhundertmitte ein Höhepunkt des Dichter-Maleriums deutlich ab.

Aber man sollte eine Geschichte dieser Dinge vielleicht weniger unter dem Gesichtspunkt der Doppelberufung schreiben als der Doppelberufung. Denn nicht im Erreichen liegt gewöhnlich der tieferer Sinn, sondern im Versuchen. Es handelt sich bei diesen Doppelberufungen immer um den tief herziehenden Befehlsimpuls eines Künstlerwunsches. Es ist, als ob sich beim Ueberwinden der Schwierigkeiten und Bilden ein Spalt im Vorhang öffnete, der in die persönlichste Tiefe eines Dichters blickt läßt.

So ist Max Dautendens farbenreiches Werk in den 24 Stunden, die auf der Ausstellung der Landesbibliothek zu sehen sind, höchlich

König oder Bube?

Anekdote von Hans Franck

Edward Augustus Herzog v. Stadelberg, durch Natur und Lebensumstände dazu vorbestimmt, war ein stolzer Mann. Befiel er doch im Baltischen so viele und so große Güter, daß mancher der zahllosen deutschen Fürstentümer es weder an Umfang noch gar an Reichum mit seinem reichen Erbesbesitz aufnehmen konnte. Wie sollte er also seinen Kopf nicht hochtragen, wie nicht weit mehr von dem Himmel über sich leben als von dem Boden zu seinen Füßen, insbesondere von dem Menschengewürm, das darauf umherkroch? Es wurde ihm deswegen denn auch niemand gram, allhiebei dieses Zwölftausend eine ebenso selbstverliebte Sache war wie die „Reichlichkeit der Vampe“.

Tann aber, als Katharina II., die großmächtige Kaiserin aller Reußen, ihn zu ihrem Gesandten am polnischen Königsstolze ernannte, wurde der ansehnliche Baron so sehr ins Wohlgefühl emporgelassen, daß seine Feindschaft unerbittlich wurde, und, weil sie notwendig geworden war, sich auch der Mann einstellte, der als persönliche Vertraute vollbracht, was das Geschick zwar schon gerammte Beile bestimmte, aber von den Döllingen in der Nähe des Thrones vergeblich gelordert hatte.

Es erschien nämlich am kaiserlichen Hofe zu Warschau — von Maria Theresia, der weislichen österreichischen Kaiserin mit einem besonderen Auftrag entsandt — der Graf Thugaut. In der Tat, so hieß der Wiener Gesandte, dessen Name bedeutungslos und beziehungslos war wie der des russischen Gesandten: Stadelberg.

In Graf Thugaut zum ersten Male von der polnischen Reichsacht empfangen werden sollte, wurde er in einem Prunksaal hingenommen, allwo der Hofstaat bereits vollständig versammelt war. Mitte auf dem inoperablen Parkett stand in blauer, ordentlichem Uniform ein Mann, eines Samstages länger als lästliche Kofasche, und hielt Geleite. Die Anwesenden, Diplomaten und Soldaten in bunter Uniform, wahren offensichtlich alleamt Abstand von ihm, beugen sich, jedem seiner Schritte unversichtlich Rede zu sehen und hören es an Zeichen der Ergebenheit, in der Unterwürfigkeit, nicht fehlen.

Grat Thugaut, in der Meinung, daß der König sich verträut habe — denn er selber war mit der überaus reuen Münte einestrotzen und hätte im rechtmaßigen Halle vor der Majestät dalein und sie erwarten müssen —, stieg auf den Mannervred in, der sich vor ihm bereitwillig aufbot, hinter ihm jedoch wieder istlos, und begann — nach tiefer Verbemung — dem

Ausfahrt

Von Adolf Paul Großmann

Tausend Straßen locken mich,
Rüftig auszufahren.
Zu des Landes Ingefind
Laß ich mich geiten.

Auf dem ergebirglichen Stamm
Atm' ich auf beileibe.
In den Tälern und am hang
find ich Raft und Bleibe.

Aus des Tages heißer Fron
In das Reich der Winde
hebt der Gelfing mich empor,
Daß ich kühlung finde.

Und ich tauche ganz hinein
In des himmels kühle
Wie ein erster Glockenlaut
Aus dem Turmgestühle.

Keiner trübt den himmel mir,
Keiner mir die Erde,
himmlisch, irdisch Walten lösch
Mühal und Bekwerbe.

Selig schweif ich durchs Gefild
Auf gelöster Schwinge.
Wieder bin Gefährte ich
Aller Erdendinge.

Springe, fuß, und lauche, Mund,
Nieder zu den Gründen,
klarheit, die ich oben fand,
Drunten zu verkündel

polnischen Monarchen die freundschaftlichen Grüße seiner erhabenen Herrscherin in wohlgeleiteter Rede zu übermitteln.

Judessen der Mann, vor dem der österreichische Gesandte sich fast bis auf die Erde verneigte und die Worte einer Kaiserin enthielt, war nicht Seine Majestät der König von Polen, sondern der baltische Baron Edward Augustus v. Stadelberg, Gesandter der Kaiserin von Rußland am polnischen Hofe, also ein Hofmann, der mit ihm selber im gleichen Range stand. Stadelberg, anstatt den Irrtum Thugaut nach den ersten Worten anzuführen, nahm die Kundgebung des Österreichers entgegen, wie wenn sie ihm gehörte. Er gab sich als König und verhielt sich durch Zeichen über den immer wieder sich krümmenden Rücken des Wienerer hinweg die Umstehenden daran, daß sie mit Worten eintriften oder durch lautes Geschrei die für ihn köstliche, seinem unmaßigen Stolz weidlich schmeichelnde Spiel gefährdeten. Tah sie untereinander im Schmuseln weiterleitete, konnte er freilich nicht hindern; und wenn er es gefonnt hätte, so würde er es nicht gewollt haben.

Erit die Ankunft des Königs, der zu der feinsten Minute den Saal betrat, machte, da vor der Majestät auch Stadelberg sich tief verneigen mußte, jener Komodie, darin die Ueberheblichkeit des einen Gesandten sich auf Kosten der Demütigung eines andern Gesandten spreizte, ein schnelles Ende.

Grat Thugaut — Bekämpfung und Empörung über das falsche Spiel mit einer Schnelligkeit überwindend,



Joh. Schlaf: Kinderzug, der den Dichter bei der Arbeit störte

„RP 22480“ auf großer Fahrt

Notizen von einer Alpenfahrt mit der Kraftpost

Das Verkehrsmittel der Kraftpost ist heute smar...

Rad, im Wagen. Denn da wir auf prächtiger Straße...

Etwas beladener denn das Jnnatal, wo man eifrig...

Wir sind nun auf 200 Kilometer von München in...

Und da kommen uns zwei große Namen in den...



Sommer an den Seen bei St. Moritz

Giovanni Segantini, der Italiener, der farbengewaltige...

des deutschen und mitteleuropäischen Raums; der...

Herbert Sackel

Die vorteilhafte Ferienreise

Urlaubskarte oder D.N.N.-Fahrkarte mit 20 Prozent...

Die neueröffnete Fahrpreiermäßigung von 20 Prozent...

Table with 4 columns: Reiseart, Preis, Details, Anmerkungen. Rows include: Reiseart, Preis, Details, Anmerkungen.

Oesterreich

„Oberösterreich mit dem Salzkammergut, die Heimat...

AUSKUNFT: LANDESVERKEHRSAMT · LINZ-DONAU

Table listing travel agencies and services in Austria, including Bad Ischl, Kurhotel Elisabeth, Hübner's Grand Hotel Bauer la, etc.

Besuchet alle den Ahnengau des Führers Niederösterreich

Table listing travel agencies and services in Lower Austria, including Gasthof Hochsteg, Gasth. Jochberg, etc.

Frühjahrs- u. Sommer-Urlaub in STEINACH TIROL

Table listing travel agencies and services in Tyrol, including Hotel Steinacherhof, Hotel Wilder Mann, etc.

Ihr Arzt meint es gut mit Ihnen



Marburg, die schönste geologische Bergstadt Kurort...

KITZBOHEL Berg-Hotel BICHLALM 1670 m

Schloß Oberrain bei Lofer (Salzburg)

Wagrain im schönen Salzburger Land

Thüringen, das grüne Herz Deutschlands

Advertisement for Thuringian resorts: JIMENAU, THUR WILD 1540-1660 m GÜTHESTADT

Advertisement for Bad Liebenstein: heilt Herz- und Gefäßerkrankungen

Advertisement for Mellenbach: im Schwarzwald mit den Ortschaften...

Advertisement for Eifernach: DEIN FERIE-ZIEL Wartburgstadt

Advertisement for Eisenberg (Thür.): Luftkurort bei Eisenberg

Advertisement for Gast- und Pensionshaus „Zur Kehre“

Advertisement for Flgersburg: Luftkurort Flgersburg 560-810 m

Advertisement for Tabarz: mit seinem Inselberg - mit seinem Lauchgrund erwartet Sie!

Advertisement for Leutenberg Thüringen: Viel Wald - Modernes Schwimmbad

Advertisement for Gast- u. Pensionshaus Thal Schwarzbürg

Advertisement for Möhrenbach: Thüringer Wald, 600 Meter bei Jimenau

Advertisement for Bad Berka: Rheuma, Gicht, Ischias, Stoffwechsel- und Frauenleiden

1938
 120.
 135.
 79.
 19.50
 Bodensee
 Baden
 Rheinfelden
 Weingarten
 Sie sich
 der
 senden
 bad bei
 Jschies
 entscheiden
 un
 ch
 (Regb.)
 ehbe, mß.
 schraverein.

Die Pommersche Seenplatte

Wird 200 Kilometer Länge durchläuft die Pommersche Seenplatte, deren höchste Erhebung mit 266 Meter Höhe die Pommersche Höhe ist. Die Seenplatte ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt. Die Seenplatte ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt. Die Seenplatte ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt.

Wald vorbesteht an der Küste Dänemarks, einer alten Burg des Tempelherren, nach Helffenburg. Der Wald, der die Pommersche Seenplatte umgibt, ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt. Die Seenplatte ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt.

als ein Wohnort, das das Land ringsum umgeben ist. Das Land ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt.

Im Juni an die See. Die Seen sind im Juni im vollen Maße gefüllt. Die Seen sind im Juni im vollen Maße gefüllt. Die Seen sind im Juni im vollen Maße gefüllt. Die Seen sind im Juni im vollen Maße gefüllt.

Großkurgebiet Kuxhaven-Duhnen

Entscheidend für den Erfolg der Kuxhaven-Duhnen Kur ist die Lage der Kurorte an der Küste. Die Kurorte sind im Juni im vollen Maße gefüllt. Die Kurorte sind im Juni im vollen Maße gefüllt. Die Kurorte sind im Juni im vollen Maße gefüllt.

Das Kurgebiet Kuxhaven-Duhnen ist ein zusammenhängendes Gebilde aus Seen, Bächen und Flüssen, das sich über einen weiten Teil der Pommerschen Halbinsel erstreckt.

Elbsandsteingebirge

Hinterhermsdorf
 Ein Kleinod von lieblichem Reiz inmitten der Sächs. Schweiz.
 Gasthof zum Erbericht Hinterhermsdorf - Ruf 43
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Rathmannsdorf
 Gasthof zur Carolabrücke, Rathmannsdorf (s. d. Elbe) - Ruf 43

Lichtenhain (Sächs. Felsengebirge)
 Sommerfrische
 Erbericht Lichtenhain (S. S.)
 Pflaßdorf

Cunnersdorf
 Deutsches Haus
 Gasthof zum Erbericht
 Rathewalde
 Mittagsgasthof Rathewalde

Schwarzwald Bäder u. Kurorte
 Wildbad
 Freudenstadt
 Bad Liebenzell
 Herrenalb
 Bad Teinach

Erholung an der Ost- und Nordsee

DIE OSTSEE RUFT!
 KOMM NACH OSTSEE BAD
Kühlungsborn, Brunshaupten, Jendsee!
 Hotel „Schloß am Meer“
 Hotel Waldhaus
 Hotel „Schweriner Hof“
 Pension Never
 Nordischer Hof
 Ostseehotel
 Fürst Blücher
 Pension Miramar
 Schloß-Hotel

Horst
 Hotel zum schwarzen Walfisch
 Pens. Zabel
 Pens. Edelweiß
 Pens. Min Hüsing
Fischerkathen
 Strandhaus Vaterland
 Pens. Haus Otto
 Haus Lindemann
 Haus Hubertus
 Haus Raspe
 Pension Waldschenke und Villa Ursula
Rewahl
 Hotel Seestern
 Pens. Haus Erich
 Pens. Margarete
 Pens. Wanda
 Pens. Annemarie
 Pens. Marie
 Pens. Am Meer

Timmendorfer Strand
 Ostsee-Hotel mit Strandhaus, Ostsee-Pension
Kurhotel Denker
 Hotel Wald und See mit Haus Köpinshöh
 Meeresfrieden
 Haus Eilfriede, Müritz
 Pension Joachimstal, Deep
 Pens. Margot
Kolberger Deep
 Fremdenheim Zur Ostsee
 Pens. Waldfrieden
Parow's Kurhaus
 Pens. Maasliebchen, Koserow

Nordseebad
 Immer wieder **Morderney**
 Strandhotel „Der Kaiserhof“
 Cuxhaven

Wangerooze
 Strandhotel Kaiserhof
 Haus Bismarck

Parow's Kurhaus
 Pens. Maasliebchen, Koserow

SLUB
 Wir führen Wissen.

Wangerooze
 Strandhotel Kaiserhof

Parow's Kurhaus
 Pens. Maasliebchen, Koserow

